

61. JAHRGANG

DER REINBEKER

eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

Seniorenmesse im Reinbeker Schloss



Von links: Mirco Steinhorst (Schmelzer Hörsysteme), Susann Pötter (Schloss Reinbek), Rolf Loose, Anke Conradi (Schloss Reinbek), Sabrina von Kroge (Schmelzer Hörsysteme) und Kurt Martens (Seniorenbeirat) freuen sich auf viele Besucherinnen und Besuche – jung und alt.

Reinbek – Die 11. Ausgabe der Seniorenmesse Viva Seniores steht vor der Tür. Am Sonntag, 27. April heißt es im Reinbeker Schloss: **Treffpunkt Zukunft**. Von 10 bis 18 Uhr präsentieren 39 Ausstellerinnen und Aussteller alles rund um das Thema Alter, ob selbst betroffen oder Familienmitglied. In diesem Jahr öffnet die Messe nur am Sonntag. Reinbeks Bürgermeister Björn Warmer wird die Messe

eröffnen. Federführend sind wieder die vier Organisatorinnen und Organisatoren Rolf Loose (ehemals Seniorenbeirat) und Kurt Martens (Pressesprecher des Seniorenbeirats) sowie Anke Conradi und Susann Pötter (beide Mitarbeiterinnen des Schlosses).

Treffpunkt Zukunft

Sonntag, 27. April 2025
10-18 Uhr · Eintritt frei
Seniorenmesse

www.schloss-reinbek.de

Nach der Messe heißt vor der Messe und so haben die vier gleich nach der Viva Seniores im letzten Jahr begonnen, diese Messe zu planen. Ob Bausparkasse, Diabetes Beratung aber auch Themen rund um Pflege und Tod gehören dazu. Die Firma LOYA CARE ist mit einem intelligenten Hausnotrufsystem dabei. Die Hörakustiker Gruppe SCHMELZER HÖRSYSTEME kommt mit einem Informationsbus, in dem gleich vor Ort ein Hörtest gemacht werden kann. »Wir informieren auch über die neuesten Hörgeräte, den Ablauf beim ersten Hörgerät oder über die Zuschüsse der Krankenkassen«, so Mirco Steinhorst, Prokurist bei SCHMELZER HÖRSYSTEME. Bei der Firma SHAPE-INDUSTRIES geht es wieder um die richtige Einlegesohle und das MÖBELHAUS DEUBELIUS präsentiert die Möglichkeit individueller Möbelstücke.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

HEUTE:

Osterfeuer in Schönningstedt **S. 3**

Kontroverse um Schulneubau in Wentorf **S. 16**

VERKAUF und SERVICE

OPEL **DELLO** **KIA**

Leistung von Mensch zu Mensch

REINBEK 040 7276060

Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek
reinbek@dello.de / www.dello-gruppe.de

KONSTANT IMMOBILIEN
VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

IHR PARTNER FÜR IMMOBILIEN

- Persönliche Beratung
- Regionale Expertise
- Sorgloser Verkauf

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie!

040 725 84 80
info@konstant-immo.de
konstant-immo.de

TAXI

T. Zapf

Boten- und Einkaufsfahrten
Kranken- und Bestrahlungsfahrten

722 4411
710 1144

Ihr Haus- u. Gartenservice
schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),
Platten- und Pflasterarbeiten,
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

KARSTENS IMMOBILIEN

IMMOBILIENVERKAUF MIT WOW-FAKTOR!

Jessica Karstens
040 30 700 570
freundlich · kompetent · kreativ
www.karstens-immobilien.de

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:
Goldpreis weiter auf hohem Niveau

GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

Seniorenmesse Viva Seniores im Schloss

Fortsetzung von Seite 1

Parallel findet eine Reihe von Vorträgen statt. Ob Reisetipps, Pflegebedürftigkeit oder alles rund ums Testament – die Besucher erwartet eine Vielfalt von Themen.

Auf der Messe wird der Seniorenbeirat zudem Fragebögen verteilen. Der Beirat möchte mehr über die Wünsche und Bedürfnisse

der Reinbeker Senioren erfahren, um darauf eingehen zu können.

Und auch für Unterhaltung ist gesorgt. Um 14 Uhr singt der *HaBo-Chor*. 60 Singbegeisterte haben Pop, Gospel, Klassik, Deutschrock in ihrem Repertoire. Zudem bietet der Seniorenbeirat

das digitale Bowling an.

Die Seniorenmesse findet von 10 bis 18 Uhr im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, statt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es auf www.schloss-reinbek.de unter Messen und Märkte.

Imke Kuhlmann

vhs **SACHSENWALD** *aktuell*
www.vhs-sachsenwald.de
 Klosterbergenstr. 2a, © 040-72750580

Kreative Schreibwerkstatt

Reinbek – Indira Wirths-Kosub, Autorin und Hörspielproduzentin aus Wentorf, leitet die Schreibwerkstatt in Reinbek, VHS-Haus, Raum 2. Sie gibt abwechslungsreiche Schreibimpulse, hilft über »Blockaden« und unterstützt alle Teilnehmer in ihrer individuellen Schreib-Entwicklung.

9 Termine: immer am Montag, Beginn 5. Mai (bis 7.7.), immer von 16 bis 17.30 Uhr, Kosten: € 81,-, 9 Plätze

Aquarellmalerei

Oststeinbek – Als erstes stehen bei Kursleiterin Dongmei Lisowski die Nass-in-Nass- sowie die Nass-auf-Trocken-Technik auf dem Lernplan. Bei den praktischen Übungen und den ersten Bildern kann man sich von Themen wie Landschaften, Architektur, Tieren und Blumen inspirieren lassen.

5 Termine: immer am Montag, Beginn 28.4. (bis 26.5.), immer von 14 bis 16.15 Uhr, in der VHS Oststeinbek, Möllner Landstraße 24a, 22113 Oststeinbek, Raum 2, Kosten: € 103,50, 6 Plätze

Für Kinder: Spiele-Programmieren mit C# und Unity3D

Reinbek – In diesem Einführungskurs zeigt Florian Paetzel, wie ein Computerspiel aufgebaut ist und einige Programmier-techniken, die in jeder höheren Programmiersprache einsetzbar sind. Anhand von kleinen Beispielen üben die Kinder den Umgang mit Variablen, eingebauten Funktionen, Verzweigungen und Schleifen. Ziel ist es, ein eigenes Spiel zu programmieren.

3 Termine: Beginn Montag, 14.4. (bis Mittwoch, 16.4.), immer von 10 bis 14 Uhr, in Reinbek, VHS-Haus, Raum 8, Kosten: € 72,-, 6 Plätze

Der Getreidespeicher »Gloria-Mehl« – Exkursion

Reinbek – Als Zeuge längst vergangener Tage ragt der ehemalige Getreidespeicher »Gloria-Mehl« am Schleuserkanal in Hamburg, Wendenstraße 147, in die Luft. 1970 wurde der Silobetrieb eingestellt. Im Innern sind große Teile der Maschinen-ausstattung aus den 1930er Jahren gut erhalten und geben einen authentischen Einblick in die damaligen Arbeitsabläufe.

Termin: Sonntag, 27.4., 11 bis 13.15 Uhr, in Hamburg, Kosten: € 13,50,

Lebendige Sprache

Reinbek – Über die Sprache und ihre Verwendung machen wir uns oft wenig Gedanken. Dabei ist Sprache unser wichtigstes Instrument, um mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen oder um Wissen zu vermitteln. Der Vortrag von Detlef Lafrentz am Montag, 7.4., 18.30 Uhr, VHS-Haus, handelt von der Entstehung von Sprache, Sprechen und Hören, männlicher und weiblicher Sprache, Körperlichkeit in der Sprache, Tricks aus dem NLP, aber auch von interessanten oder unterhaltsamen Sprachphänomenen.

Karten (€ 8,-) in der VHS und unter www.vhs-sachsenwald.de, Restkarten an der Abendkasse

Pound Fitness – Fit für den Sommer

Reinbek – »Pound ist ein effektives Fitnesstraining um Energie aufzuladen, loszulassen und abzurocken«, sagt Kursleiterin Katja Friedemann. Die »Cardio-Jam Session« ist inspiriert vom ansteckenden, energiegeladenen und schweißtreibenden Spaß des Tummelns mit leichtgewichtigen Drumsticks.

11 Termine; immer am Dienstag, 19.40 bis 20.25 Uhr; Beginn: 29.4., Ende: 8.7., in Wentorf, Gemeinschaftsschule, Achtern Höben 3, Sporthalle, Kosten: € 45,10

DIE PERSPEKTIVE
 Würdevoll alt werden

... UND WER SORGT FÜR IHRE MUTTER?

Besuchen Sie unseren Vortrag im Schloss Reinbek, 27.04.2025, 10:30 Uhr

DIE PERSPEKTIVE vermittelt seit 2008 osteuropäische Betreuungskräfte mit guten Deutschkenntnissen im Rahmen der EU-Entsenderichtlinie. Gute Bewertung durch Stiftung Warentest.



Telefon: 040 7975032-0
 Die Perspektive GmbH · Bismarckstraße 12 · 21465 Reinbek

Treffpunkt
Wichern-Gemeinschaft
Reinbek e.V.



Wir freuen uns auf Sie auf der Viva Seniores!
www.wichern-reinbek.de



ENTSPANNTES UMZIEHEN IM ALTER!



Schnell, pünktlich, zuverlässig – wir packen das!

JAN BODE
 UMZUG · TRANSPORT · LOGISTIK

HAMBURG'S BESTER LOGISTIKER

Hamburger Abendblatt Platz 1

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500
www.bodespedition.de

Reinbeker Gewerbebund stellt sich neu auf

Neuer Vorstand gewählt



v.l.: Jörg Stamer (Schriftführer), Ulrike Koether (Beisitzer), Jörn Papke (Beisitzer), Oliver Boehmfeld (1. Vorsitzender), Leif Sandtner (2. Vorsitzender), Kathrin Rathmann, Christopher Otte (Kassenprüfer) und Christian Lüth (Schatzmeister)

Reinbek – Am 1. April fand die Mitgliederversammlung des REINBEKER GEWERBEBUND e.V. statt. Nachdem der alte 1. Vorsitzende Volker Trute aufgrund eines Firmenwechsels nicht mehr zur Verfügung steht und auch der Schatzmeister Jörg Wischermann aus beruflichen Gründen sein Amt niedergelegt hatte, fand sich mit Oliver Boehmfeld, Geschäftsführer bei FEINKOST RATHMANN, ein neuer 1. Vorsitzender. Christian Lüth von der KLANGPERLE übernimmt das Amt des Schatzmeisters, Leif

Sandtner vom DER REINBEKER führt sein Amt als 2. Vorsitzender weiter. Ebenfalls neu dazugekommen als Beisitzer sind Ulrike Koether von MEINDESIGNSTUDIO sowie Jörn Papke von BESTATTUNGEN ROSEMANN. Jörg Stamer vom HAIDHUS ist weiterhin Schriftführer, Christopher Otte von der SPARKASSE HOLSTEIN übernimmt mit Ralf Wächter (SHELL-STATION Neuschönningstedt) das Amt der Kassenprüfer.

»Die nächsten Wochen wollen wir nutzen, um uns im Vorstand

einzuarbeiten und neu zu sortieren. Wir haben viele Ideen und wollen auch wieder enger mit der Stadt Reinbek zusammenarbeiten«, so Oliver Boehmfeld

Mehr Infos unter www.gewerbebund-reinbek.de



FOTO: DER REINBEKER

Osterfeuer der Feuerwehr Schönningstedt am 19. April

Schönningstedt – Die Kameraden der Feuerwehr Schönningstedt laden am Ostersonnabend wieder zum Osterfeuer am Feuerwehrgerätehaus an der Oher Straße. Wehrführer Claus Brettner und seine Mannschaft freuen sich, die beliebte Tradition fortführen zu können. Am Sonnabend, 19. April, ab 18 Uhr, werden die Getränkebudens eröffnet und selbstverständlich wird auch kulinarisch wieder einiges aufgeföhrt. Die Jugendfeuerwehr ist ebenfalls mit dabei und bietet kleine Leckereien an. Das Feuer wird bei Einbruch der Dunkelheit entzündet.

Lesen Sie auch Seite 15: Osterfeuer in Wohltorf

Großes Schulfest am 3. Mai in Aumühle

15 Vereine und Institutionen feiern gemeinsam

Aumühle – Der Schulverein der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule plant das nächste große Schulfest. 15 Vereine und Institutionen sind dabei und richten am Sonnabend, 3. Mai, von 10 bis 13 Uhr ein Fest für rund 300 Kinder und ihre Familien aus. Unter dem Motto »Aumühle – stark für Kinder« bauen alle Teilnehmer ihre Stände auf dem Schulhof auf. »Es wird bunt und laut und wild und schön«, verspricht das Organisationsteam.

Vertreten sind die Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule und die Feuerwehr Aumühle, der evangelische Kindergarten samt Förderverein und das MONTESSORI KINDERHAUS, das Deutsche Rote Kreuz, der TuS Aumühle-Wohltorf, der TTK Sachsenwald, die Pfadfinder vom Stamm SACHSENWALD und die Reitschule Sachsenwald sowie das Team der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (Okja).

Unternehmen, die das Fest mit kleinen Gewinnen für das Glücksrad unterstützen möchten, sind herzlich willkommen. Infos dazu gibt es im Sekretariat jeweils von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr unter ☎ 04104-1565.

Stephanie Rutke



Winfried Wegner GmbH

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Gasheizungen

- Sanitäre Einrichtungen
- Flachdachsaniierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz

info@klempnerei-wentorf.de

Tel. 040 / 720 22 20

www.klempnerei-wentorf.de

LANTZ 88

Energiespar- und Sicherheitsfenster RC2 geprüft

Jetzt 15% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei **J. Lantz Fenster und Türen GmbH**

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau
Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308

www.lantz.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

- Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen
- Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert

Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek

Telefon: 040 - 727 95 97 | www.dr-frauke-reichert.de



Bundesverdienstorden für Margrit Ehbrecht

Bücher sind für sie das Tor zur Bildung

Reinbek – »Ich bin mit Büchern groß geworden«, erzählt Margrit Ehbrecht. Bereits als Lehrerin, unter anderem für Deutsch, engagierte sie sich für die Leseförderung von Kindern. Durch Zufall erfuhr sie 1993 während einer Fortbildung vom FRIEDRICH-BOEDEKER-KREIS. Die Reinbekerin war begeistert von der Idee des Verbandes, der Autorenbegegnungen, Lesungen und Workshops für offene Kinder- und Jugendgruppen sowie Schulklassen fördert und organisiert. Seit 2006 ist sie im Vorstand des Vereins, seit 2014 die erste Vorsitzende des Landesverbandes in Schleswig-Holstein. Im März wurde Margrit Ehbrecht für ihr Engagement die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik von Ministerpräsident Daniel Günther im Schleswig-Holsteinischen Landeshaus in Kiel überreicht. »Das war ein besonderer Moment«, sagt sie. Sie habe sich sehr geehrt gefühlt.

Die 76-jährige wuchs in Oldenburg in Niedersachsen auf. Im Studium lernte sie ihren Mann Rudolf kennen. 1973 zog das Paar nach Reinbek. An der Grundschule Klosterbergen absolvierte die Lehrerin ihr Referendariat. Lesen war für sie schon immer ein wichtiges Kriterium für Bildung. Ehbrecht hat selbst zwei Kinder (48 und 42 Jahre alt) und fünf Enkelkinder im Alter von zwei bis elf Jahren. Vorlesen hat in der Familie Ehbrecht einen hohen Stellenwert. »Das ist nicht in jeder Familie so«, sagt sie. »Häufig nehmen sich die Eltern nicht mehr die Zeit dazu. Als Lehrerin habe ich regelmäßig vorgelesen und die Kinder zum Selbstlesen motiviert«, berichtet die Preisträgerin. Schon damals hat sie Autorinnen und Autoren in den Schulunterricht eingeladen, um den Kontakt zu den Kindern herzustellen und deren Begeisterung für Bücher zu fördern. »Jeder Mensch hat das Recht auf Bildung«, so Ehbrecht. Bücher trugen einen großen Teil dazu bei.

Auch der FRIEDRICH-BOEDEKER-KREIS hat das Ziel die Leseförderung durch den Einsatz von Schriftstellerinnen und Schriftstellern in der Kinder- und Jugendbildung zu stärken. 42 Autorinnen und Autoren waren im letzten Jahr in Schleswig-Holstein mit rund 300 Lesungen im Einsatz. Die Autoren werden zum größten Teil vom Verband bezahlt, die Schule muss lediglich 100 Euro für die Lesung dazugeben. Die Autoren erhalten ein Honorar zwischen 450 und 600 Euro, finanziert aus Mitteln der Kulturabteilung des Landes Schleswig-Holstein.

An 78 Orten fanden vielfältige Veranstaltungen statt. Besonders beliebt sind überregionale Schreibprojekte mit rund 300 teilnehmenden Kindern. Sie finden in etwa alle zwei Jahre statt. Damit daraus ein Buch mit Geschichten der Schülerinnen und Schüler entstehen kann, werden zusätzliche Fördergelder benötigt. 2022 trug das Buch den Titel »Fischen im Wörtermeer« und 2024 war es der »Gedichteteppich«. Die Kinder seien stolz, wenn ihre Texte aus einer Schreibwerkstatt veröffentlicht würden.

Ein weiteres kreatives Projekt ist »Weiter im Text«. Diese Initiative wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und richtet sich insbesondere an Schulen, die von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund besucht werden. Ziel ist es, den Austausch über aktuelle Themen und Herausforderungen zu fördern.

Neben Lesungen und Schreibwerkstätten gibt es zudem Autorenpatenschaften. Im Rahmen des Förderprogramms »Kultur macht stark – Wörterwelten« können interessierte Schülerinnen und Schüler freiwillig außerhalb der Schulzeit über einen längeren Zeitraum mit Autorinnen und Autoren an einem Thema arbeiten. Auch Comics haben mittlerweile ihren Platz in den Schreib-

FOTO: IMKE KÜHLMANN



An der Grundschule Klosterbergen absolvierte die Lehrerin ihr Referendariat.

werkstätten gefunden. Ein weiterer Höhepunkt ist das Projekt Bücherturm, bei dem gelesene Bücher aufeinandergestapelt die Höhe von Türmen wie beispielsweise des Reinbeker Schlossturms sowie der Kirchtürme von Maria-Magdalenen und Nathan-Söderblom erreichen sollen. Dies fand im Schuljahr

2022/23 in Reinbek statt.

Erwachsene lesen inzwischen vorwiegend digital. Bei Kinderbüchern liegt die gedruckte Variante weiterhin im Trend. »Im Kinder- und Jugendbuchbereich sind die Zahlen der Leserinnen und Leser nicht zurückgegangen«, berichtet Ehbrecht. Dennoch werde Auto-

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 040-72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

rinnen und Autoren von Kinderbüchern nicht die ausreichende Wertschätzung gezollt. Die Autorinnen und Autoren lieben den Kontakt zu den jungen Leserinnen und Lesern. Für sie sei es eine Chance, Rückmeldungen zu ihren Büchern zu bekommen. Und Kinder sind anspruchsvolle Zuhörer, sowohl sprachlich als auch inhaltlich. Es sei eine besondere Erfahrung zu sehen, wie Kinder, die vorher eher den Unterricht gestört haben, auf einmal aufmerksam zuhören können. Ebenso Kinder mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche bekommen Unterstützung. »Die Kinder können dann ihre Geschichten erzählen und die Lehrkräfte schreiben diese auf«, berichtet sie.

Von 1987 bis 1990 lebte die Familie in Sambia, Afrika. Ihr Mann baute dort mit einem Expertenteam ein Berufsschulzentrum auf, um Lehrkräfte auszubilden. Privat liebt Margrit Ehbrecht immer noch das Reisen, vor allem auf dem eigenen Segelboot zusammen mit ihrem Mann und dem elfjährigen Enkel. Immer mit dabei: der vierjährige Foxterrier Rover. In der Volkshochschule intensiviert sie seit fünf Jahren bei »Conversation Facile« ihre französischen Sprachkenntnisse. Aber auch Sport hat in ihrem Leben einen hohen Stellenwert. Fitness, Nordic Walking – beides steht bei ihr regelmäßig im Wochenplan.

Imke Kuhlmann

Mathe Riadh

- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» **Ich helfe dir!**

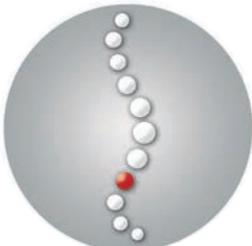
Weitere Infos
findest du hier:



Freue mich auf
deine Nachricht:



www.Mathe-Riadh.de | Mühlenweg 4 | 21465 Reinbek



Rücken- und Gelenkzentrum Sachsenwald

Das ganzheitliche Konzept für Ihre Gesundheit

Martin Kürff · Facharzt für Orthopädie

Termine nach Vereinbarung

Am Rosenplatz 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 320 866 46

Wir sind der Verein – Peter Wierich

Seit vielen Jahren vielseitig als Sportler und Übungsleiter in der TSV aktiv. Ansprechpartner und Leiter der Gruppe »Jedermann-Leichtathletik« – Peter Wierich. Als langjähriger Reinbeker bezeichnet Peter die TSV als seinen »Hausverein«. Dementsprechend war der Weg nicht weit, als er 2008 gemeinsam mit vier Freunden aus dem Volleyball eine Möglichkeit suchte, körperlich fitter zu werden. Die Lösung bot unsere damalige Gewichtheber-Abteilung, die mittlerweile unter dem Namen Gerätefitness über 350 Mitglieder stärker macht. Die Neugierde und Lust, an einem Leichtathletik Jedermann 10-Kampf teilzunehmen, führte dazu, dass Peter regelmäßig das Leichtathletik-Training besuchte. Aus diesem Training entwickelte sich 2009 die Jedermann-Leichtathletik-Gruppe, die Peter seitdem als Trainer betreut und jeden willkommen heißt, der Lust hat, Sport zu machen. Hervorheben möchte Peter, das breite Sportangebot in der TSV. Durch die Offenheit für den Nischensport, kann man sich in vielen Sportarten ausprobieren und so das Angebot finden, das am besten zu einem



passt. Peter selbst wusste schon früh, dass er sich als Trainer bzw. Übungsleiter engagieren möchte. Als Jugendlicher machte er einen Übungsleiterschein und war beim Kinderturnen fasziniert davon, wie schnell sich Kinder zwischen 2 und 6 Jahren für das Lernen von Bewegungsabläufen begeistern lassen. Auch im Volleyball engagiert er sich als Trainer und betont, dass es besonders in einer Wettkampfsportart, wie beispielsweise Volleyball, Spaß macht, Erfolg zu haben und das ein oder

andere Talent fördern und begleiten zu dürfen. Als Betreuer der Leichtathletik-Jedermann-Gruppe findet man Peter regelmäßig montags ab 18 Uhr auf der Leichtathletik-Anlage. »Die Verabredung zum gemeinsamen Training ist das wichtigste Momentum, sozusagen der erste Sieg des Abends«, beschreibt Peter die Montagabende. Dass langjährig Passive die Lust an der Leichtathletik wiederentdecken oder noch Unerfahrene den Sport ausprobieren wollen, das Gefühl zu dieser Gruppe zu gehören, empfindet er als sehr schön. Das Training ist stets motivierend und gibt einem viel Kraft. So bietet das gemeinsame Training am Montagabend stets ein Highlight in der Woche.

Neben seinem Engagement in unserer TSV ist Peter auch als Unterstützer in der Flüchtlingsinitiative Reinbek tätig. Außerdem kann man ihn bei Besuchen von Theaterveranstaltungen, Musikkonzerten und Museen entdecken. Wir freuen uns, dass wir mit Peter auf einen engagierten, motivierten Übungsleiter bauen können und hoffen, dass er noch viele weitere Leichtathleten für den Sport begeistern kann.

Aus der Fußballabteilung

Kleine Ballbegeisterte gesucht

Endlich gibt es gute Nachrichten für den Nachwuchsfußball bei uns! Nachdem der Jahrgang 2018 eine Trainerin gefunden hat und auch der Jahrgang 2019 hoffentlich bald starten wird, sammeln wir ab sofort interessierte Kinder des Jahrgangs 2020 in der Geschäftsstelle. Euer Kind soll sich koordinativ und motorisch weiterentwickeln und dabei am besten erste Erfahrungen im Fußball sammeln? Dann meldet euch unter info@tsv-reinbek.de. Die Mannschaft startet voraussichtlich noch diesen Sommer bei uns im Paul-Luckow-Stadion. Sobald sich ausreichend Kinder gemeldet haben, wird die Abteilung zu einem Elternabend einladen, um alles für den Start zu besprechen.

Wir freuen uns auf viele neue Nachwuchstalente im Verein!

FußballtrainerIn gesucht

Wir suchen ab sofort Fußballtrainer oder Fußballtrainerinnen für die Jahrgänge 2019 und 2020. Die Trainingszeiten für die Jahrgänge stehen bereits fest. Der Jahrgang 2019 trainiert immer montags und donnerstags jeweils zwischen 16.15 und 17.45 im Paul-Luckow-Stadion. Der Jahrgang 2020 trainiert zu den selben Zeiten immer montags und mittwochs. Vielleicht hast du selbst einmal gespielt oder spielst noch aktiv Fußball und findest noch die zeitlichen Kapazitäten, um ein Team aus fußballbegeisterten und motivierten Kindern zu trainieren. Erwähne dich mal an die vielen tollen Momente, die du selbst als Kicker in deiner Jugend-

mannschaft erleben durftest? Nur um ein paar Beispiele zu nennen: Erinnerst du dich an die vielen Hallenturniere, dein erstes Spiel oder legendäre Mannschaftsausflüge? Und selbstverständlich werden nicht nur die Kinder dich für deinen Job als Trainer lieben, sondern auch du wirst davon profitieren. Neben einer Aufwandsentschädigung erhältst du von uns das Material gestellt, du arbeitest in einem kompetenten Team und die Arbeit mit Kindern auf dem Platz wird dich persönlich voranbringen.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, von dir zu hören. Melde dich bei unserem Jugendkoordinator Robert Konkol unter robert.konkol@icloud.com oder 0171-8943205.

Tanzkurs für Jugendliche

Der Abschlussball liegt an und du bist aufgefliegen, sobald von dir ein Discofox oder Cha-Cha verlangt wird? Das muss nicht sein! Für alle mit diesem Problem und für jeden, der schon immer gerne Tanzen lernen wollte, bieten wir jetzt eine Lösung. Am 28.04. startet unser Tanzkurs für Jugendliche ab 15 Jahren unter der Leitung der Abteilungsleiterin Tanzen Birgit Bendel-Otto. In den insgesamt acht Stunden entdeckst du die Welt des Tanzens, lernst diverse Tanztechniken und knüpfst neue Kontakte bzw.

Freundschaften. Einen Partner oder eine Partnerin musst du nicht mitbringen. Die Tanzstunden finden immer montags zwischen 19 und 20.30 Uhr im Saal 1 der TSV Halle statt. Wenn du an einem der Termine verhindert bist, regeln wir das wie in einem normalen Walzer: Bist du kurz aus dem Takt gekommen, steigst du auf der nächsten »eins« einfach wieder ein. Wer also einen Termin verpasst, ist in der nächsten Woche wieder dabei.

Doch Taktgefühl ist nicht das einzige, das sich durch das

Tanzen verbessert. Neben der Koordination hebst du auch Ausdauer, Kraft und Fitness auf ein neues Level. Auch wenn in dem Kurs noch keine spektakulären Hebefiguren auf dich warten, werden die Stunden sportlich herausfordernd und ein kleiner Muskelkater ist anfangs nicht ausgeschlossen.

Die Kursgebühren betragen für TSV-Mitglieder 25€ und für Gäste 50€. Du hast noch Fragen oder möchtest dich anmelden? Dann kläre dies ab sofort in der TSV-Geschäftsstelle.



133 Jahre
TSV REINBEK



Dein neuer Job? Abteilungsleitung FGF!

Sport ist deine Leidenschaft? Dann mache dein Hobby zum Beruf und werde Teil der TSV Reinbek – Gemeinsam bewegen wir mehr! Du liebst es, Menschen auf ihrem Weg zu mehr Gesundheit und Lebensqualität zu begleiten? Du hast ein Talent für Organisation und Führung? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir, die TSV Reinbek von 1892 e.V., suchen ab sofort eine motivierte Abteilungsleitung (m/w/d) für den Bereich Fitness, Gesundheit und Freizeitsport und freuen uns auf deine Bewerbung! Das vollständige Jobangebot findest du über den QR-Code auf unserer Homepage.



Dein Sport. Deine TSV.

- Judo Hobbygruppe ab 18 Jahren, montags 20-21.15 Uhr, TSV Halle Saal 3
- Iaido, montags 20-22 Uhr und mittwochs 20-21.30 Uhr, Grundschule Klosterbergen
- Latin Fitness für Kids, dienstags 17.30-18.30 Uhr, TSV Halle Saal 1
- Latin Step, dienstags 19.30-20.30 Uhr, TSV Halle Saal 2
- Babys in Bewegung (12-24 Monate), donnerstags 10.30-12 Uhr, TSV Halle Saal 3
- Seniorenwandern »Hopp Recycling«, Mittwoch 9. April, Treffpunkt 15 Uhr: Waldweg 2, 21509 Glinde, Anmeldung: rackwitz-hilke@tsv-reinbek.de
- Radgruppe: Ostermontagsradtour, Montag 21. April, Treffpunkt 11 Uhr TSV Geschäftsstelle, Anmeldung: ruthdunsing@gmail.com
- Sportabzeichen, Start: 30. April, mittwochs 18-19.30 Uhr, Paul-Luckow-Stadion

Mehr Infos unter www.tsv-reinbek.de, in der Geschäftsstelle unter 040 – 40 11 326-0 oder info@tsv-reinbek.de.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 7.4.25

Generationenwechsel

Neue stellvertretende Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Wentorf

Wentorf – Mit der Wahl von Aljoscha Czepoks und Dawid Stallmach zur stellvertretenden Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Wentorf haben die Ehrenamtlichen nun auch in der obersten Führungsriege den Generationenwechsel eingeläutet. Die beiden erfahrenen Feuerwehrleute treten das Amt erstmalig in der Geschichte der Wehr als Führungstem an.

Der Aufgabenumfang der Wehrführung und damit auch die persönliche Belastung ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen, weshalb sich viele Ehrenamtliche nicht in der Lage sehen, eine Vereinbarkeit zwischen Ehrenamt, Familie und Beruf zu schaffen. So fanden sich in zwei vorangegangenen Versammlungen auch keine Kandidaten für den Vorstandsposten. Nach einer Satzungsänderung ist es in Wentorf nun möglich, zwei Personen zur stellvertretenden Wehrführung zu wählen. Nach Rücksprache auch mit der Gemeinde zur Vereinbarkeit von Ehrenamt und Hauptamt trauten



Wehrführung: Wehrführer Nico Hintz, stv. Wehrführer Aljoscha Czepoks und Dawid Stallmach, Bürgermeisterin Kathrin Schöning

sich Aljoscha Czepoks und Dawid Stallmach das Amt im Tandem zu und wurden mit großer Mehrheit von ihren Kameradinnen und Kameraden gewählt.

Auf der außerordentlichen Versammlung wurden zudem Luca Köhler

und Per Wilmerstädt zu stellvertretenden Gruppenführern gewählt. Rainer Schmidt wurde für seine 40 jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold am Bande geehrt und Ben Tallents zum Oberfeuerwehrmann befördert.

ADFC Reinbek und Wentorf

Die ADFC Ortsgruppe Wentorf/ Börnsen bietet an jedem Donnerstag eine zielabwechselnde Feierabendrunde (Durchschnittstempo: 17 km/h) von 20 bis 30 km Länge über Nebenstraßen, Feld- und Waldwege, teilweise mit vom ADFC zertifizierten Tourenleitern, an. Treffpunkt: Casinopark, Wentorf

Am Sonntag, 13.4., 10 – 13 Uhr, ist der Saisonauftakt für Renndradfahrten. 62 km, (Durchschnitt 25 km/h) Treffpunkt: Casinopark. Die Renndradtour führt über Stemwarde nach Trittau, Mühlenrade und über Aumühle zurück. Anmeldung erforderlich.

Am Sonntag, 27.4., 10 – 13 Uhr, ist Start der Renndradtour nach Koberg und zurück, 70 km; Anmeldung erforderlich.

Am Sonntag, 27.4., 11– 16 Uhr, Radtour zur Eröffnung der Fahrradsaison durch die Marschlande nach Zollenspieker. Mit der kostenpflichtigen Fähre setzen wir über auf die andere Elbseite, um nach Over in die

untere Seeveniederung zu gelangen. Wir hoffen, dann auch zur richtigen Zeit vor Ort zu sein, um die Schachbrettblumenblüte – eine botanische Rarität – bewundern zu können. Anschließend geht es wieder über Zollenspieker zurück nach Reinbek. 55 km, Durchschnitt 16 km/h, Treffpunkt Kirche am Täbyplatz, Reinbek – Mehr: touren-termine.adfc.de

Weitere Termine des ADFC

Fahrrad Selbsthilfwerkstatt mit Fahrradcodierung, Montag, 7.4., 16 - 18 Uhr, im PRISMA, Hauptstraße

14a, Wentorf

Der ADFC Wentorf/ Börnsen bietet eine Fahrradcodierung für 10,- € an, für ADFC Mitglieder aus Schleswig-Holstein und die es vor Ort werden, ist dieser Service kostenlos. Zur Codierung bringen Sie bitte neben Ihrem Fahrrad Ihren Personalausweis und einen Eigentumsnachweis für das Rad

Stammtisch der Ortsgruppe Reinbek, Montag, 21.4., 19 - 21 Uhr, Clubhaus der TSV Reinbek, Theodor-Sturm-Straße 22, Reinbek

Auch Nichtmitglieder dürfen gern teilnehmen.



Repair Café 26. April Sammeln für den Tierschutz –

Wentorf – Die Reparaturinitiative Wentorf freute sich im März über eine Spende des ADVENTorfer Marktes in Höhe von 150 € und dankt dem Bürgerverein Wentorf e.V. sowie dem Seniorenbeirat Wentorf, der die Initiative vorgeschlagen hatte (siehe DER REINBEKER 24.3.25). Um ebenfalls etwas weiter zu geben haben sich die Ehrenamtlichen des Repair-Cafés und der angeschlossenen Fahrradselbsthilfe des ADFC entschieden, die im Februar und April eingenommenen Kuchen- und Reparaturspenden für den TIERSCHUTZ IN SCHWARZENBEK UND UMGEBUNG e.V. zu spenden.

Kommen Sie vorbei, am Sonnabend, 26. April, 14 bis 16 Uhr, im Jugendtreff PRISMA, Hauptstraße 14, und tun Sie doppelt Gutes – indem Sie ihren alten Geräten eine zweite Chance geben und den ehrenamtlichen Tierschutz unterstützen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Klimaschutzmanagement der Gemeinde unter ☎ 040-72001279.

David Böhme Maklerbüro
Langenhege 8 ■ 21465 Reinbek
Tel. 040 - 2851 7313

IMMOBILIEN? Wir haben die Lösung!
VERKAUF, VERMIETUNG & FINANZIERUNG

reinbek-makler.de

BODE & MAI
IMMOBILIEN

Verkauf · Vermietung
Bewertung · Beratung

040 55 61 49 30
info@bode-mai.de
bode-mai.de

Ostlandring 37 · 21465 Reinbek

Saikam
Traditionelle Thai-Massage
Wellness- und
Entspannungsmassagen
Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de

Frisurenland
Meisterbetrieb
Termine online buchbar

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com
Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr
barrierefrei erreichbar

Margrit Hein
IMMOBILIEN
Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung
Verkauf · Vermietung · Verwaltung
www.hein-immobilien.de
Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Carsten Tautz
Malermeister
Wärmedämmung und
Malerarbeiten aller Art
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Salon Wirkus
Damen- und
Herrensalon
Mühlenredder 3
Tel. 7900 7780
Mi.-Fr. 9-18 Uhr

Diese Anzeige **37.⁵³** + MwSt
6 x im Jahr jeweils
Anzeigenannahme
727 30 117

Gemeinsam schmeckt es doch viel besser

Senioren-Mittagstisch von DRK und AWO in Reinbek

Reinbek – Zum zweiten Mal veranstaltete der Ortsverein Reinbek des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) einen Senioren-Mittagstisch in der Begegnungsstätte Neuschönningstedt. Waren es beim ersten Mittagessen im Februar noch 19 Personen, hatten sich dieses Mal bereits 24 Personen angemeldet.

Schon seit Jahrzehnten bieten die Ortsvereine Reinbek des DRK und der AWO Angebote für Senioren in Neuschönningstedt gemeinsam an, so unter anderem Tagesfahrten, Gymnastik, Bingo-, Kaffee- und Spielenachmittage und vieles mehr. Immer auf der Suche nach passenden Angeboten nahmen die HelferInnen die Anregung zu einem Senioren-Mittagstisch aus der Kommunalpolitik gerne auf. Die Stadt Reinbek finanziert das Projekt über die *Jürgen Richertsen Stiftung*, DRK und AWO stellen die ehrenamtlichen Helfer.

»Die Idee war, Menschen zusammenzubringen. Und gemeinsam zu essen schmeckt gleich viel besser. Die Menschen sitzen

FOTO: IRIS LEWIS/HFR



Von links: Margot Engel und Angelika Bock (Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende AWO-Ortsverein Reinbek), Stefan Behrens (Schatzmeister DRK-Ortsverein Reinbek) und Thomas Fleckenstein (Vorsitzender DRK-Ortsverein Reinbek).

zusammen, essen und klönen. Dadurch entstehen auch neue Kontakte. Das ist für die älteren Menschen besonders wichtig«, so Thomas Fleckenstein, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Reinbek.

Das Essen wird von der Seniorenwohnanlage BISMARCK-STIFTUNG in Reinbek geliefert. »Das ist ein idealer Partner, denn zum einen sind die Wege kurz, und zum anderen weiß man dort gut

Bescheid, was Senioren gerne essen«, so Fleckenstein weiter. Für ein Hauptgericht, Nachtisch und anschließenden Kaffee zahlen die Teilnehmenden eine Gebühr von drei Euro.

Beim zweiten Senioren-Mittagstisch gab es *Chili con Carne*. Zu diesem Termin waren auch Christoph Biedenweg und Siegfried Harms, Seniorenbeauftragte der Stadt Reinbek, gekommen, um sich das Ganze einmal anzusehen und mitzuessen. Geschmeckt hat es allen, und es wurde gemütlich zusammengenessen und geklönt.

Der Mittagstisch findet einmal im Monat von 12 bis 14 Uhr in der Begegnungsstätte, Querweg 13, in Neuschönningstedt statt, das nächste Mal am Donnerstag, 24. April. Auf den Tisch kommt dann Putengeschnetzeltes mit Eierspätzle und Kaisergemüse.

Für die Planung wird unbedingt um Anmeldung bis zum 20. April bei Angelika Bock gebeten, ☎ 040-7112078. Auch weitere ehrenamtliche HelferInnen sind willkommen. Wer Interesse hat, beim Mittagstisch mitzuwirken, kann sich ebenfalls gerne bei Angelika Bock melden.

»Oasen – Wüstenwunder und Menschheitsträume«

Aumühle – Am Dienstag 8. April, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Vortrag mit Dr. Frank Becker. Der Vortragende zeigt u.a. Beispiele von eigenen Reisen. – Karten Abendkasse € 12,-.

Lieder zum Mitsingen und Genießen

Aumühle – Am Dienstag, 15. April, 16 Uhr, möchte Chorleiterin Soerin Bergmann mit Hilfe einer Liedauswahl aus Volksliedern, Swing und Schlagern möchte die Chorleiterin Soerin Bergmann zum Mitsingen einladen. Instrumental wird der Gesang von ihr auf der Ukulele begleitet. – Karten (€ 7,-) ab 9.4. an der Foyerkasse.



FOTO: BINA ENGEL

Flusslandschaft Elbe

Aumühle – Am Donnerstag, 24. April, 18.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Multivisionsvortrag mit Tier- und Naturfotograf Oliver Ulmer. Diese Multivision ist eine Hommage an die Flusslandschaft Elbe – bedeutendes Refugium für seltene oder verschwundene Tier- und Pflanzenarten. – Karten (€ 12,-) an der Abendkasse erhältlich.

Blitz und Donner – beeindruckende Plasmaphysik

Aumühle – Am Montag 28. April, 19.30 Uhr, lädt die VHS Hohe Elbgeest e.V. zum Vortrag ins AUGUSTINUM. Prof. Dr. Holger Kersten von der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft referiert über plasmaphysikalische Untersuchungen im Zusammenhang mit Gewittern. Obwohl es weltweit etwa 40.000 Gewitter pro Tag gibt, ist das Phänomen von Blitz und Donner immer noch ein Gegenstand intensiver wissenschaftlicher Untersuchungen. Wie entsteht ein Blitz und warum zeigt er einen sprunghaften Verlauf am Himmel? Wieso kommt es zur Ausbildung des charakteristischen Donners? Welche Gefahren birgt ein Gewitter? Auf diese und ähnliche Fragen sollen im Vortrag auf anschauliche und unterhaltsame Weise Antworten gegeben werden. Dabei wird ein Exkurs von den Mythen im Altertum über die bahnbrechenden Forschungen von Benjamin Franklin u.a. bis hin zur aktuellen Blitzforschung unternommen. – Karten sind an der Abendkasse erhältlich.



ZIMMEREI GLANG

Meisterbetrieb



ZIMMERER- UND HOLZBAUARBEITEN • DACHARBEITEN
ENERGETISCHE SANIERUNG • FASSADEN • CARPORTS
DACHFLÄCHENFENSTER • TERRASSEN UND TERRASSENDÄCHER
VORDÄCHER • FENSTER UND TÜREN • ANBAUTEN
INNENAUSBAU

Kiefernweg 18 · 21465 Reinbek · 0152-22982326
kontakt@zimmererei-glang.de · www.zimmererei-glang.de



THOMAS VON HACHT

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH



Der Experte für
Gärten & Landschaft

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnitarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:

Tel. (040) 723 35 76 · Fax (040) 735 03 887

Fersenweg 548 · 21037 Hamburg · Mail: info@thomasvonhacht.de



— BENNET P. —
LEVERENZ
BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

Familienunternehmen
in 3. Generation

040 - 729 79 336

www.bennet-leverenz.de



Bennet P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)
21465 Wentorf

Waldstraße 19
21524 Brunstorf



JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



IHR ALTGOLD IST GELD WERT!

Vertrauen Sie nur dem Fachmann

www.juwelier-reinbek.de

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek

Telefon: 040-722 65 26



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Über die Schönheit des Nachthimmels

Manchmal scheint es so einfach, etwas zu verstehen, fällt es einem wie Schuppen von den Augen und das sind die Momente, in denen es Klick macht, und die man festzuhalten versucht. Mit einem ganz anderen Fokus angereist zum 2. Biodiversitätssymposium in Mölln am 27.2.25 mit dem Titel: »Biodiversitätsprojekte kommunal umsetzen«, hat die Referentin zum Thema »Künstliche Beleuchtung und Biodiversität«, Sabine Frank, NACHT(!)schutzbeauftragte (!) des Landkreises Fulda, das Publikum gepackt und gleich mit dem Ansatz konfrontiert: »Wenn wir die Nacht nicht berücksichtigen, dann vergessen wir die halbe Natur!« Sie appellierte eindrucksvoll, die Nacht (!) als Lebensraum (!) zu erhalten, führte die enorme (!) Zunahme des künstlichen Lichts in der Nacht und das Verblässen des Sternenhimmels (s. Phänomene des »Skyglows«) als gravierende Systembelastung für die Natur, ähnlich wie den Klimawandel, aus. Die lebensnotwendige natürliche Dunkelheit verschwinde in zunehmendem Maße und gehe einher mit vielen Problemen für die Tierwelt und Nachteilen für die Menschen.

Forschungsergebnisse der letzten Jahre zeigen, dass nächtliche künstliche Beleuchtung nicht nur das Orts- und Landschaftsbild negativ verändert, sondern auch wildlebende Tier- und Pflanzenarten in unterschiedlichem Ausmaß und mit zum Teil fatalen Folgen beeinträchtigt. So können sich z.B. Nachtfalterlarven nicht verpuppen, um den Winter zu überstehen. Auch Fledermäuse, Glühwürmchen, Eulen, Igel und Co. sind nachts unterwegs und sehr lichtempfindlich. Unzählige Käfer, Gliederfüßer und Bodenbewohner haben ebenfalls ihren Aktivitätsraum in der Nacht. Schon wenig künstliches Licht stört sie sehr, denn sie sind auf die natürliche Schwachlichtumgebung der Nacht angepasst. Künstliches Licht stört sie – es blendet, verwirrt, vertreibt und beeinträchtigt. Regenwürmer z.B. kommen zur Paarung an die Oberfläche und brauchen dazu absolute Dunkelheit – sie spüren mit ihrer Haut, wie hell es ist.

Auch für tagaktive Gartenbewohner wie Singvögel und Eichhörnchen ist ein natürlich dunkler Garten wichtig. Er dient als Ruheraum und zur Erholung und Aufzucht des Nachwuchses. Wir Menschen können das nachvollziehen und verdunkeln gern unsere Schlafzimmer.

Vielen Menschen geht tatsächlich auch der Sternenhimmel in den Siedlungen verloren, der über alle Kulturen und Altersgrenzen hinweg verbindet, fasziniert und beruhigt. Auf diese Weise schwächt die Lichtverschmutzung unsere Verbindung mit der Natur, denn wir nehmen die natürliche Dunkelheit und den Sternenhimmel weniger wahr. Jedes Engagement gegen Lichtverschmutzung dagegen gewinnt Lebensräume zurück, reduziert Ressourcen- und Energieverbrauch und gibt Groß und Klein den Sternenhimmel in der Siedlung zurück.

Nachtschutz ist Arten- und Klimaschutz

INTERNET: www.bund-stormarn.de
<https://naturnacht-fulda-rhoen.de>

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek
 E-Mail: reinbek@bund-stormarn.de
 Renate Sturm, © 040-7281 3241

Ein Friedensweg für Aumühle

Susanne Bornholdt und Ulrich Schröder initiieren ein besonderes Projekt

Aumühle – 80 Jahre nach dem Ende des verheerenden Zweiten Weltkrieges findet in den Sachsenwaldgemeinden die Veranstaltungsreihe »80 Jahre Kriegsende – Frieden« statt. Organisiert wird sie gemeinsam von der Otto-von-Bismarck-Stiftung, der Kirchengemeinde Aumühle, der Gemeinde Aumühle und dem AUGUSTINUM Aumühle.

Kirchenmusikdirektorin Susanne Bornholdt (Lesen Sie auch »Verabschiedung von Susanne Bornholdt«, Seite 28) und Ulrich Schröder planen das Projekt »Aumühler Friedensweg«. Gemeinsam mit Interessierten soll ein Wanderweg durch Aumühle entstehen mit Stationen, die zum Nachdenken und Verweilen einladen. Vorbild der Aktion ist der »Friedensberg« in Sellin auf der Insel Rügen.

Für Aumühle suchen die beiden Initiatoren nach Impulsen, die das Nachdenken und Besinnen auf äußeren Frieden im christlichen wie im gesellschaftlichen Sinn anregen. »Menschen, die den Friedensweg

eines Tages gehen, sollten auch zu innerem Frieden finden«, wünschen sie sich. Das sei keine leichte Aufgabe.

»Unser Projekt steht noch ganz am Anfang«, erklärt Ulrich Schröder, »einige Interessenten haben sich schon gemeldet.« Gemeinsam sollen alle Teilnehmer ihre Ideen einbringen und umsetzen. Was bisher feststeht ist, dass die mittlerweile vier Stolpersteine in Aumühle zu den Wegpunkten zählen sollen.



Die Aumühler Stolpersteine werden Stationen des Friedensweges sein.

Auch die Aumühler Kirche und ihr Umfeld sowie der Friedhof werden als geschichtsträchtige Orte dazu gehören.

»Wir wollen damit auf die historischen Orte blicken und die Arbeit von Nikolaj Müller-Wusterwitz, Initiator der Stolpersteine in Aumühle, wertschätzen«, erklärt Susanne Bornholdt. Eine weitere Idee dafür wäre ein digitaler Rundweg über den Aumühler Waldfriedhof, denn hier befinden sich Grabstätten sowohl von Opfern als auch von Tätern. »Wir

wollen für das Projekt Fördermittel einwerben«, erklärt Bornholdt.

Mit dem Projekt stellen Bornholdt und Schröder die Frage, was man unter ‚Frieden‘ verstehe. Der Begriff ‚Frieden‘ ist weit gefasst und kann zum Beispiel auch auf die Natur bezogen werden. »Haben wir Frieden mit der Natur?«, fragt Schröder und betont, dass es sich nicht um ein ausschließlich christliches Projekt handle. Ein Friedensweg könnte dazu beitragen, die historischen Ereignisse in Aumühle in der NS-Zeit aus heutiger Sicht zu betrachten. Erst langsam erfolge jetzt die Aufarbeitung der Geschehnisse, so Schröder.

Wer gerne am Projekt »Friedensweg« mitarbeiten möchte, erreicht Ulrich Schröder per eMail an: ulrich-schroeder-aumuehle@t-online.de

Ein erstes Treffen der Projektgruppe ist geplant am Freitag, 2. Mai, 17 Uhr, im Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21. An diesem Tag sollen Ideen gesammelt werden. Weitere Treffen sind geplant am Freitag, 6. Juni, 18 Uhr (im Anschluss an die Verlegung des fünften Stolpersteines in Aumühle) und am Freitag, 18. Juli, 17 Uhr, im Aumühler Rathaus. S. Rutke

SPARGEL

jetzt täglich frisch genießen

Ab 12. April beginnt die Spargelsaison

Hof Soltau
 Gut zu wissen, was man isst!



Meienfelde 2
 Stenwarde/Barsbüttel
 Telefon 040-710 65 34
www.Hof-Soltau.com

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9 - 18 Uhr
 Sa 9 - 16 Uhr
 So 9 - 13 Uhr



Schmetterlinge live!

Saisonstart: 09. April
 Mittwoch bis Sonntag: 10-18 Uhr

Find us on

Eine Richtkrone und Glücksscherben

Am 28. März wurde das Richtfest gefeiert

Aumühle – Auf diesen Tag haben der Vorstand und die Mitglieder des TuS Aumühle-Wohltorf lange gewartet: Am Freitag, 28. März, wurde das Richtfest für den Ersatzbau des Sport- und Jugendheimes mit vielen Gästen gefeiert.

Bei strahlendem Sonnenschein wehte die Richtkrone über dem Gebäude, als Stefan Waidikat, Geschäftsführer der ausführenden Firma RUST DACHWERK, das Glas zum traditionellen Richtspruch hoch und anschließend zerschellen ließ.

»Das Glas ist zersprungen, wir werden Glück haben«, wandte sich Stefan Bormann, erster Vorsitzender des TuS Aumühle-Wohltorf, an die Gäste. Sein Dank ging an Martin Schramm, Projektleiter bei RUST, und dessen Team für die hervorragende Arbeit. Während es auf anderen Baustellen oft zu Verzögerungen komme, laufe hier alles nicht nur nach Plan, sondern es gehe sogar schneller, freute sich Bormann.

»Hier wurde tolle Arbeit geleistet«, ergänzte TuS-Präsident Klaus Willers. Sein Dank ging an die Gemeindevertretung und Bürgermeister Knut Suhk. »Sie haben diese Aufgabe, um die es viel Diskussion gab, gut gemeistert«, so Willers. In Aumühle hat der Sport einen hohen Stellenwert und der TuS mit seinen aktuell 1211 Mitgliedern ist ein großer Verein. »Ich finde, wir haben uns das neue Sport- und Jugendheim verdient«, so Willers. Er wünscht sich für die Zukunft immer ein volles Haus und das



TuS-Präsident Klaus Willers begrüßte die Gäste beim Richtfest für das neue Sport- und Jugendheim.

nicht nur für die Sportler, sondern für alle Bürger. »Das Sport- und Jugendheim soll wieder brummen wie früher«, so Willers.

Die Gäste nutzten die Gelegenheit, sich den Bau bei Führungen erklären zu lassen. Es gab einiges zu sehen im ebenerdigen und barrierefreien Gebäude: Der neue Raum für die Gastronomie wird 40 Plätze haben und eine Terrasse. Ein Tresen ist geplant, ein großer Fernseher und eine Küche. Im 90 Quadratmeter großen Mehrzweckraum ist Platz für Veranstaltungen, er soll unter anderem für die Sitzungen der Gemeindevertretung genutzt werden. Ein extra Lagerraum für Stühle ist vorgesehen.

Für die Jugend wird es einen eigenen Jugendraum mit Tischkicker

und Dart geben, ein Fitness-Raum mit Fitnesszirkel wird eingerichtet, ein Büro für die Geschäftsstelle, ein Meetingraum und ein Raum für den Hausmeister.

Im Sporttrakt wird es Umkleiden und eine Sauna geben und für die Tennis- und Fußballmannschaften jeweils separate Umkleiden mit Sanitärräumen.

Solarthermie und Photovoltaik sorgen für Strom und Wärme und eine Hybridgasheizung steht für die Zeitfenster zur Verfügung, in denen besonders viel warmes Wasser benötigt wird. Wenn alles weiter so gut nach Plan läuft, wird das Gebäude im September fertig sein.

Stephanie Rutke

Erfolgreiche Premiere für den Zonta-Club

Konzert am 6. März im Augustinum Aumühle



Zonta-Präsidentin Ulrike Feilke (l.) bedankt sich bei den drei Künstlerinnen Nancy Amoah, Viktoria Petkova und Antonia Brinkers.

Aumühle – Zum ersten Mal hat der Zonta-Club Aumühle-Sachsenwald einen kompletten Konzertabend organisiert. Rund 170 Gäste folgten der Einladung ins AUGUSTINUM am 6. März und erlebten einen eindrucksvollen Abend mit Musik und Tanz, von Frauen und Mädchen gestaltet.

»Wir wollten uns als Club vorstellen und den Abend als Wertschätzung für unsere Projektpartner, Förderer und Unterstützer nutzen«, erklärt die amtierende Zonta-Präsidentin Ulrike Feilke. Damit hat der Club zum einen zum Internationalen Frauentag einen Beitrag geleistet und sich zum anderen der Öffentlichkeit präsentiert und die Gelegenheit genutzt, den Zonta-Club Aumühle-Sachsenwald und die regionalen und lokalen Projekte, die unterstützt werden, vorzustellen.

Zonta ist ein weltweiter Zusammenschluss berufstätiger Frauen, die sich ehrenamtlich engagieren und die ein gemeinsames Ziel haben: Sie wollen dazu beitragen, die Lebenssituation von Frauen im rechtlichen, politischen, wirtschaftlichen und beruflichen Bereich zu verbessern. Es gibt 25.000 Frauen weltweit, die sich bei Zonta engagieren. In Deutschland sind es rund 4.000 Frauen und im Aumühler Club aktuell 34 Mitglieder. Zu den regionalen Projekten, die regelmäßig vom Aumühler Club unterstützt werden, gehören unter anderem die Südostmanner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) in Reinbek, das Frauenhaus in Schwarzenbek, das Sozialtherapeutische Wohnen in Sachsenwald und der Verein VERGISSMEINNICHT.

Das Publikum verfolgte begeistert das Programm: Zum Auftakt gab es eine Hip-Hop-Tanzshow, dann folgten der Auftritt von Nancy Amoah und schließlich das Konzert der beiden Künstlerinnen Viktoria Petkova und Antonia Brinkers, die ein Programm mit Werken internationaler Komponistinnen aus verschiedenen Jahrhunderten präsentierten.

Die gesammelten Spenden des Abends – rund 1.000 Euro – gehen an die Projekte.

Zu den Unterstützern des Zonta-Clubs gehört auch Birgit Oelrich, Direktorin des AUGUSTINUM Aumühle. Sie hat für den Konzertabend den Theatersaal zur Verfügung gestellt.

Alle Infos zum Club und den Projekten und Spendenmöglichkeiten unter www.zonta-aumuehle-sachsenwald.de

Stephanie Rutke

Neue Tanzkurse ab Mai



lebe. lache. tanze.

PAARTANZKURSE SCHÜLERKURSE CRASHKURSE

LINEDANCE CHOREODANCE KINDERTANZ

HIPHOP & VIDEOCLIPDANCE FÜR KIDS & TEENS

REGELMÄßIGE SAMSTAGABENDVERANSTALTUNGEN

INFO GIBT'S HIER.. www.tanzschuleschaper.de

SCHAPER



Unser Büro ist Mo.-Fr. von 15-19 Uhr für Sie geöffnet.
21465 Reinbek · Bergstraße 8 (Am Rosenplatz)
Tel. 040 728 13 157 · info@tanzschuleschaper.de

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Umzüge + Verkauf

Wir räumen für Sie besenrein.

Schönes, Seltenes und Originelles
aus Haushaltsauflösungen

Scholtzstr. 9 · 21465 Reinbek
 Tel.: 040 - 711 43 440
www.die-hausraeumer.de
 Öffnungszeiten Gebrauchtwarenladen:
 Mo. nur Büro besetzt
 Di. + Do. 9 – 18 Uhr, Mi. + Fr. 9 – 16 Uhr
 Sa. 10 – 14 Uhr



FOTO: N. E-WERK SACHSENWALD

Reinbek – Das E-WERK SACHSENWALD präsentiert stolz sein neues Infomobil, das seit Kurzem auf den Straßen unterwegs ist. Henrik Eggers, Kundenberater und seit 2010 im Einsatz, bringt mit seinem modern ausgestatteten Fahrzeug die Energieversorgung direkt zu den Bürgerinnen und Bürgern.

Nach über 14 Jahren wurde es Zeit für ein neues fahrendes Büro. Das modern ausgestattete Infomobil hat ein frisches, komfortables Design erhalten, das die persönliche Beratung noch zugänglicher macht. Viele Kunden schätzen die Nähe zu ihrem Energieversorger und die Möglichkeit, direkt mit kompetenten Ansprechpartnern zu sprechen – ganz im Gegensatz zu anonymen Callcentern.

Das Infomobil steuert regelmäßig markante öffentliche Plätze an und bietet den Bürgern die Gelegenheit, sich über Produkte, Dienstleistungen und alles Wissenswerte rund um das E-WERK SACHSENWALD zu informieren. Henrik Eggers steht bereit, um Fragen zur Energieversorgung zu beantworten und Lösungen anzubieten. Das fahrende Büro finden Sie dienstags von 8 bis 13 Uhr in Barsbüttel auf dem Markt sowie mittwochs und sonnabends von 8 bis 13 Uhr auf dem Markt in Glinde. In Wohltorf/Aumühle steht der Beratungsbus in der Großen Straße, donnerstags von 9 bis 12.30 Uhr und am Donnerstagnachmittag von 14 bis 18 Uhr vor dem Rathaus in Oststeinbek. Am Freitag hält das Infomobil von 8 bis 16 Uhr in Reinbek auf dem großen Parkplatz beim EDEKA-Kratzmann an der Sachsenwaldstraße.

Die genauen Standorte und Zeiten des Infomobils sind tagesaktuell auf der Website des E-Werks unter www.ewerk-sachsenwald.de/Service/Infomobil zu erfahren.

Zusätzlich zum Infomobil finden Sie den Kundenservice des E-WERK SACHSENWALD in der Hermann-Körner-Straße 63 in Reinbek. Dort ist das Serviceteam montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr zu erreichen. Informationen rund um die Uhr gibt es im Internet unter www.ewerk-sachsenwald.de

Buchstaben-Safari durch den Obi Markt

Oster-Such-Aktion vom 14. bis 19. April für alle Kinder bis 12 Jahre

Glinde – Was wäre für Kinder Ostern ohne Verstecke?

Der Obi Markt in Glinde hat sich dafür in diesem Jahr etwas Besonderes ausgedacht: Quer durch den Baumarkt sind ab Montag, 14. April, neun Buchstaben versteckt. In einem kleinen Flyer erhalten die Kinder Hinweise, wo die geheimen Verstecke der Buchstaben zu finden sind.

In der Reihenfolge von eins bis neun können im Flyer alle entdeckten Buchstaben eingetragen werden. Am Ende setzen die Kinder aus allen neun Buchstaben ein Lösungswort zusammen.

Der Flyer mit dem eingetragenen Lösungswort kann anschließend am Service-Center am Obi Eingang abgegeben werden. Für das richtige Lösungswort erhalten die Kinder eine kleine Osterüberraschung.

An der spannenden Oster-Such-Aktion durch den Obi Markt können Kinder bis 12 Jahre nur einmal und bitte in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Die Buchstaben-Safari läuft vom 14. April bis einschließlich 19. April während der Öffnungszeiten im Obi Markt in Glinde.

Die Flyer für die Buchstaben-Safari sind ab sofort im Baumarkt am Service-Center erhältlich – die Buchstaben sind aber erst ab 14. April versteckt.

Mehr Informationen dazu gibt es am Service-Center im Obi Markt Glinde, Wilhelm-Bergner-Straße 2, Montag bis Sonnabend von 8 bis 20 Uhr, ☎ 040-7309370, www.obi.de/glinde

FOTO: OBI



Der neue Obi-Marktleiter Christopher Holst und der Biber laden ab 14. April zur Buchstaben-Safari ein.



WALDHAUS REINBEK

Ostermenü

im Restaurant

Duett vom Fjord-Lachs
Kaviar | Gurke | Salatspitzen

Rahmsuppe von Bärlauch
Büsumer Krabben

Gegrilltes Lammfilet
Paprika | Rosmarin
kleine Kartoffeln

Gebrannte Creme
Mascarpone | Rhabarber

62,- € p.P.
EXKL. GETRÄNKE

18. bis
21. April
2025

Rechtsanwalt

Dierk Potrykus

Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 • 21465 Reinbek



Seit sechs Generationen ist es für unsere Familie Tradition, jeden Abschied individuell zu konzipieren, zu organisieren und persönlich zu begleiten.

Richardt seit 1877
Familie Papke & Co

www.bestattungen-richardt.de

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:
telefonisch unter +49 40 727 52 0 oder
per Mail an waldhaus@waldhaus.de

Testen Sie jetzt kostenlos und unverbindlich die innovative HÖR-SITUATIONS-ANALYSE (HSA®) mit EXCELLENCE 360° PRO Hörsystemen.

**DEN SOUND DES LEBENS
360° GENIESSSEN**

Jetzt anmelden für Ihr maßgeschneidertes Hörerlebnis:

Inklusive einer Akku-Ladestation (149,- €) oder einem TV Adapter (175,- €).**



Automatisch immer der richtige Fokus:

- 360° Sprachverstehen im Auto
- Auto Focus 360⁰¹
- HyperFocus¹

Kostenlos & unverbindlich Probe tragen.

Reinbek | Glinde | Barsbüttel

040 - 711 415 89 schmelzer-hoersysteme.de

Schmelzer Hörsysteme GmbH (Glinde, Barsbüttel) und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH werben gemeinschaftlich.

* Beim Kauf eines Hörgerätes erhalten Sie die Schmelzer Garantie. Diese beinhaltet vier Jahre Garantie, auf Optimus Hearing Hörsysteme 5 Jahre Garantie (davon ausgeschlossen sind Hörer, Otoplastiken und Ladestationen). Auf Im-Ohr Hörsysteme 2 Jahre Garantie, sowie drei Jahre 50% Verlustschutz für alle Hörsysteme. Das heißt, dass Sie bei Verlust eines Hörgerätes in den ersten drei Jahren nach Kaufabschluss nur 50% Ihres privaten Eigenanteils bezahlen.

** Anmeldefrist ist bis zum 31. Mai 2025 und das Angebot dann gültig bis zum 31.08.2025. Bei Kaufabschluss können Sie wählen zwischen der passenden Akku-Ladestation oder einem TV Adapter inklusive.

¹ Verfügbar ab TEC Level V8.



- ✓ 5 Jahre Garantie*
- ✓ 2 Jahre Garantie auf Im-Ohr Hörsysteme*
- ✓ 3 Jahre 50% Verlustschutz*
- ✓ Bestpreisgarantie

Medizinische Trainingstherapie für gesetzlich versicherte PatientInnen

Reinbek – Das RÜCKEN-GELENK-ZENTRUM SACHSENWALD, Am Rosenplatz 3, hat sich personell verstärkt. Dadurch können jetzt wieder mehr Termine zur medizinischen Trainingstherapie, auch am Nachmittag, angeboten werden. Diese Bewegungstherapie ist nicht nur für Privatpatienten, sondern auch für Selbstzahler möglich.



Gerade wenn die gesetzlichen Krankenkassen nicht mehr greifen, es aber für die Patienten Behandlungsbedarf gibt, ist dies eine gute Option um Motivierten mit Eigeninitiative zu helfen. Es gibt die Möglichkeit ein kostenloses Probetraining zu bekommen, bei dem die Patienten einen Eindruck gewinnen, ob dies was für sie wäre. Bestimmte Krankenkassen übernehmen Kosten für die Gesundheitsförderung zumindest teilweise. Auch sind diese Beträge als Krankheitskosten von der Steuer absetzbar.

Bei Interesse können Sie unter www.orthopaediepraxis-reinbek.de oder per ☎ 040-32086646 weitere Informationen erhalten.

Liebevolle Betreuung aus Osteuropa

Reinbek – Laut STIFTUNG WARENTEST gehört DIE PERSPEKTIVE zu den besten Vermittlungsagenturen bundesweit. Unter Einhaltung der EU-Entsenderichtlinie vermittelt DIE PERSPEKTIVE Betreuungskräfte, die im Seniorenhaushalt bei freier Kost und Logis wohnen und die Senioren liebevoll durch den Tag begleiten. »70 % aller Menschen möchten zu Hause gepflegt werden«, bestätigt Angela Lehnert, Geschäftsführung. Das kann nicht jede Familie leisten. Deshalb sucht sie mit ihrem Team in Reinbek anhand einer detaillierten Bedarfsanalyse passendes Personal für jeden Seniorenhaushalt. »Wir finden immer individuelle Lösungen«.



Angela Lehnert

»Seit Firmengründung 2008 ist die Nachfrage nach häuslicher Betreuung enorm gestiegen«, erklärt Angela Lehnert. Trotzdem gelingt es, mit guten Gehältern gutes Personal zu binden und für unsere Familien in Deutschland bereitzustellen. Meist wechseln sich die BetreuerInnen alle 2 Monate ab, so dass die Senioren lückenlos gut versorgt sind. Auch längere Einsätze sind möglich. Die BetreuerInnen sind fest angestellt, sprechen gut Deutsch und verfügen über schriftliche Referenzen.

DIE PERSPEKTIVE ist Mitglied im Bundesverband häusliche Betreuung und Pflege e. V. in Berlin.

Hören Sie den Vortrag am Sonntag, 27. April, um 10.30 Uhr im Schloss Reinbek auf der Messe VIVA SENIORES oder besuchen Sie den Messestand. Der Eintritt ist frei.

DIE PERSPEKTIVE, Bismarckstraße 12 in 21465 Reinbek, Telefon 040-7975032-0, www.wuerdevoll-alt-werden.de



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

Sport in Reinbeks Norden
 FC Voran Ohe von 1949 e.V. • Tel. 04104/13 62
www.fc-voran-oh.de • info@fc-voran-oh.de

Silberne Ehrennadel des HFV



Die Laudatio zur Verleihung der Silbernen Ehrennadel des Hamburger Fußball-Verbandes für unseren Ralf Naundorf begann mit den Worten „Fußball in Ohe ohne Ralf? Unvorstellbar!“ Und genau so ist es auch. Ralf gehört zu den Urgesteinen und großen Aktivposten im Oher Fußball, mit großem Herz für alle aktiven Fußballer in unserem Verein. Nicht zuletzt auch seinem sensationellen Einsatz für die Pflege unserer Fußballplätze in Ohe ist es zu verdanken, dass sich diese von Frühjahr bis Herbst immer wieder in bestem Zustand für den Trainings- und Spielbetrieb unserer aktiven Sportler befinden. Ralf nahm die besondere Ehrung für sein außergewöhnliches Engagement im Hamburger Fußball am 27.03.25 im Rahmen einer

Galaveranstaltung des HFV im Hotel Grand Elysée Hamburg aus den Händen von Vizepräsidentin Kathrin Behn und Präsident Christian Okun entgegen.

Tennis-Saison ist in den Startlöchern

Unser Platzwart Hardy Eggert hat alle Hände voll zu tun, die Plätze nach der Winterpause wieder spielbereit zu bekommen. Jetzt heißt es Wässern und Walzen, um die neu aufbereiteten Plätze zu verdichten und so herzurichten, dass der Saisonstart Ende April gesichert ist. Das seit Wochen schöne und sonnige Wetter hilft uns aktuell dabei leider nicht. Die Durchfeuchtung der Plätze nur mit der Bewässerungsanlage ist sehr aufwändig und weniger effektiv als ein längerer Landregen. Es wird sehr viel Wasser gebraucht, um die Plätze mit der Walze so zu verdichten, dass eine gute Bepflanzbarkeit zu Saisonbeginn erreicht wird. Das ist harte Arbeit für unseren Platzwart!



Saisoneröffnung am Sa. 26.4. ab 11 Uhr

Herzliche Einladung zu unserer Saisoneröffnung am letzten Aprilwochenende! Unter dem Motto

DEUTSCHLAND SPIELT TENNIS
 SAISONERÖFFNUNG
 Sa. 26. April 2025
 ab 11:00 Uhr
KOMMST DU IN UNSER TEAM?
 FC Voran Ohe
 Amselstieg 26
 21465 Reinbek/Ohe

„Deutschland Spielt Tennis“ laden wir alle mit Interesse an Tennis und Spaß an der Gemeinschaft in unseren Club ein, um unseren Sport auszuprobieren und unsere schöne Anlage kennenzulernen. Es gibt Schnuppertraining für Kinder und Erwachsene, freies Spiel und ein kleines Spaßturnier. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall! Kommt vorbei!

Farbenpracht im Tropenhaus

Garten der Schmetterlinge öffnet am 9. April

Friedrichsruh – Der Garten der Schmetterlinge öffnet am Mittwoch, 9. April, die Türen für die neue Saison. Die Besucher können sich auf eine exotische Farbenpracht freuen. »Wir haben 1.300 Puppen bestellt und die Schmetterlinge schlüpfen schon«, berichtet Linda Roelcke, die den Betrieb leitet.

Besonders stolz ist sie, dass es gelungen ist, in den vergangenen beiden Jahren den Monarchfalter (*Danaus plexippus*) ab Mitte der Saison in Friedrichsruh selbst zu züchten. Der Edelfalter mit den schwarz-oranger gemusterten Flügeln war der Lieblingsschmetterling von Elisabeth, Fürstin von Bismarck (1939 – 2023), die den Garten der Schmetterlinge 1985 gegründet hat.

Zusammen mit ihrem Team hat Linda Roelcke das Tropenhaus für den Saisonstart hergerichtet. Im *Café Vanessa* wurde die Terrasse erweitert, damit jetzt noch mehr Gäste die Atmosphäre genießen können.

Der Garten der Schmetterlinge ist geöffnet ab 9. April jeweils Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr und an allen Feiertagen.



FOTO: STEFANIE RUTKE

Der Monarch in seiner ganzen Pracht.

Am Osterwochenende ist an allen Tagen geöffnet. Die Saison endet am 12. Oktober.

Erwachsene zahlen 12 Euro Eintritt (ermäßigt 9,50 Euro), Kinder (3 bis 15 Jahre) zahlen 7 Euro Eintritt. Es werden auch Familienkarten angeboten, ebenso



FOTO: ROELCKE

Die Puppen des Monarchfalters glänzen grün-golden.

Gruppenkarten. Für echte Schmetterlingsfans gibt es die Jahreskarten zum Preis von 62 Euro für Erwachsene und 38 Euro für Kinder (3 bis 15 Jahre). Alle Infos unter www.gartenderschmetterlinge.de

Stephanie Rutke



Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten
Tel. 040 / 7 20 93 92

Haspa Private Banking – individuelle Lösungen für Ihr Immobilienvermögen

Der Reinbeker im Gespräch mit Andree Müller, Stv. Direktor Haspa Private Banking, zu den aktuellen Anlageaspekten beim Immobilienbesitz sowie zum Erben und Vererben von Immobilien.

Herr Müller, mit welchen Fragen kommen derzeit Anleger, deren Immobilienbesitz umfangreich ist, auf Sie zu?

Andree Müller: Viele fragen sich, ob die Rentabilität von Immobilien als Kapitalanlage überhaupt noch sichergestellt werden kann. Hier ist eine genauere Prüfung notwendig. Wir haben derzeit ein sehr hohes Kaufpreisniveau – ob bei Anlageimmobilien oder Neubauvorhaben. Dabei muss man auf die Zinsentwicklung blicken. Vor einigen Jahren konnte man noch für 1,0 % Zinsen Geld leihen, jetzt reden wir über 3,6 %.

Welche Faktoren sollten Immobilienbesitzer aktuell im Blick haben?

Müller: Ein wichtiger Faktor ist und bleibt die Erbschaftsteuer. Viele unserer Kundinnen und Kunden besitzen Immobilien, die – trotz zwischenzeitlich gesunkener Immobilienpreise – im Laufe der Jahre stark im Wert gestiegen sind. Bei einer Vererbung auf die nächste Generation kann dabei eine hohe Erbschaftsteuer bis hin zu 30 %, bei entfernten Verwandten gar bis zu 50 % anfallen.

Dies kann zu Liquiditätsproblemen führen. Ein weiterer Faktor ist der Ablauf der Sollzinsfestschreibung, vor der viele Darlehensnehmer in den kommenden Jahren stehen. Diese wird nun mit gestiegenen Zinsen zu verhandeln sein.

Wie sehr fällt die energetische Sanierung für den Immobilienwert ins Gewicht??

Müller: Die Preisbildung hängt maßgeblich von der Beschaffenheit des Objektes ab. Wir erleben deutliche Preis-/Wertabschläge bei unsanierten Objekten. Auch von politischer Seite wird der Veränderungsdruck erhöht. So wurde 2020 das Gebäudeenergiegesetz (GEG) beschlossen und sich daraus ableitende Fördermaßnahmen angepasst. Wir als Haspa sind verpflichtet, jedes durch unsere Kundinnen und Kunden finanzierte Objekt im Wert zu ermitteln. Dabei differenzieren wir zwischen sanierten und nicht sanierten Objekten.



Wie gestalten sich aktuell die Bewertungskriterien für Immobilien, die vererbt werden sollen?

Müller: Dass Vererben bei vielen Immobilien sehr viel teurer werden kann. Das Finanzamt ermittelt auf Grundlage des Bewertungsgesetzes den Wert der Immobilie und errechnet unter Berücksichtigung der geltenden Freibeträge die Höhe der zu zahlenden Erbschaftsteuer. Durch steuerliche Gesetzesänderungen haben sich auch einige Änderungen im Bewertungsgesetz ergeben, die dazu führen, dass viele Immobilien zum Teil wesentlich höher bewertet werden. Im Zeitraum 2011 bis 2021 sind vor allem die Preise von Immobilien stark gestiegen. Auch aufgrund der niedrigen Zinsen konnten hohe Verkaufspreise erzielt werden, die teilweise über den durchschnittlichen Verkehrswerten lagen. Jetzt erleben wir eine stark veränderte Zinssituation. Die Kaufpreise für Immobilien haben im Schnitt etwa 25 % nachgegeben.

Sollte man dann nicht die Immobilie lieber überschreiben oder verschenken statt zu vererben?

Müller: Natürlich kann man schon zu Lebzeiten die Immobilie auf Erben überschreiben. Man kann sie aber auch schrittweise verschenken, wenn der Wert der Immobilie die Freibeträge überschreitet. Eine andere Möglichkeit ist, dass ein Nießbrauchrecht eingeräumt wird. Das reduziert den steuerlichen Wert der Immobilie und man kann viele Steuern bereits zu Lebzeiten sparen. Grundsätzlich sollte man eine Übertragung frühzeitig planen.

Sprechen Sie uns an! Wir helfen Ihnen gemeinsam mit unseren erfahrenen Expertinnen und Experten aus dem Immobilienmanagement sowie Stiftungs- und Generationenmanagement weiter, um Ihnen die bestmögliche Lösung zu bieten.

Haspa Private Banking
E-Mail andree.mueller@haspa.de,
Tel. 040 / 3578-97425,
www.haspa.de/privatebanking

Imke Kuhlmann

LESERBRIEFE

Betr.: Neues Radverkehrskonzept vorgestellt – DR vom 24.3.25

Schöne und viele Worte, denen aber keine Taten folgen.

den Beitrag von Frau Kuhlmann auf Seite 16 („Neues Radverkehrskonzept vorgestellt“) und weitere Beiträge zum Thema Radwege in Reinbek möchte ich kurz kommentieren:

Seit vielen Jahren hören wir in Reinbek von vagen Konzepten zum Thema Radwege – aber wie so oft in der Politik: schöne und viele Worte, denen aber keine Taten folgen.

Man kann nur hoffen, dass die Stadt Reinbek nicht dem Beispiel Lohbrügger Markt folgt. Da sehen die Radwege jetzt zwar schön aus, diese Kreuzung ist aber durch eine ungeeignete Ampelschaltung speziell für Radfahrer außerordentlich gefährlich geworden, insbesondere weil Rechtsabbieger sich grundsätzlich im Recht fühlen, auch wenn der geradeaus fahrende Radfahrer grün hat. Hinweise an die zuständigen Verwaltungen prallen wie immer in Deutschland an deren Selbstherrlichkeit und Besserwisserei ab.

Markus Schmidt

Betr.: Idee für ein gepflegteres Wentorf

Wentorf vermüllt.

Der Tag der sauberen Landschaft zog viele BürgerInnen zum Müllsammeln an. Nur 1 Tag im Jahr reicht bei Weitem nicht aus! Besser wäre jeden Monat, nötig wäre jede Woche! Woher kommt dieser ganze Müll? Wo man auch hinschaut, es liegt fast überall Müll. Einfach fallengelassen? Einfach ins Gebüsch geworfen? Aus der Tasche gefallen und nicht wieder aufgehoben? Einkaufszettel/Bons weggefliegen und nicht wieder eingefangen? Und dann die tausenden Zigarettenkippen, überall! Ich frage mich, sieht es bei den Menschen in ihren Wohnungen auch so aus – alles Unnötige fällt zu Boden und bleibt da liegen??

Ich würde mir wünschen, jede Bürgerin, jeder Bürger (gesundheitslich in der Lage!) sammelt einmal im Monat (gerne 1 x pro Woche) Müll. Ist bestimmt nicht viel Zeitaufwand, man kann es tun, wenn das Wetter angenehm und z.B. sowieso ein Spaziergang geplant ist! Unser Wentorf würde garantiert gepflegter und schöner aussehen!

Margaretha Runge

Betr.: »Nun doch »Busbahnhof Wildkoppel« – DR v. 10.3.2025

Anmerkungen zur Buslinienführung

Bei den im Artikel beschriebenen Planungen der Buslinienführung in der Reinbeker Innenstadt, sind zwei Bereiche zu betrachten:

1. Die Lage der Bushaltestellen am Landhausplatz
2. Die Buslinienführung um den Bahnhof

Zunächst zum ersten Bereich. Aktuell liegen die Bushaltestellen optimal, sind nur leider nicht barrierefrei. Dass ein Umbau eine Verlegung erforderlich macht, ist nachvollziehbar. Auch ist Barrierefreiheit unverzichtbar, jedoch erschöpfen sich die Anforderungen an eine Bushaltestelle nicht darin. Zusätzlich sollte eine Bushaltestelle so liegen, dass sie auch sinnvoll etwas erschließt. In diesem Fall die Geschäfte der Reinbeker Innenstadt. In der Wildkoppel mag eine Bushaltestelle technokratisch optimal gelegen sein. Verkehrlich ist sie dort sinnlos und erschließt kaum die Innenstadt. Sobald die Busse in der Innenstadt sichtbar sind, ist es zu spät. Sie sind im wahrsten Sinne des Wortes abgefahren. Sie schießen aus einem Hinterhalt heraus an den Fahrgästen vorbei in die Ferne. Die Haltestellen in Richtung Bahnhof sollen offenbar an ihrer jetzigen optimalen Stelle verbleiben. Hier ist man sich einig. Dass die Haltestelle in der Bergstraße Richtung Norden nicht an ihrem Standort verbleiben kann, ist nachvollziehbar. Eine Verlegung in die Bahnhofstraße wäre sinnvoll. Hier ist sie noch am Geschehen. Die entfallenden Parkplätze könnten in der Wildkoppel mehr als ausgeglichen werden.

Fraglich ist, was mit der Haltestelle Richtung Krankenhaus in der Hamburger Straße aktuell geplant ist. Zur besseren Orientierung sollte sie in »Rathaus Reinbek« umbenannt werden.

Besonders zu begrüßen ist die Führung der Linien nach Wentorf über die Herzog-Adolph-Brücke. Doch sind die Details der Planung aus dem Artikel nicht ganz klar geworden. Deshalb hier noch 5 Anmerkungen, die dabei umzusetzen wären:

1. Die Sophienstraße sollte vor allem von der Bahnhofstraße zum Bahnhofsvorplatz eine Einbahnstraße werden, um Busse, die von der Bahnhofstraße einbiegen nicht durch Gegenverkehr am

rechtzeitigen Erreichen der S-Bahnstation zu hindern.

2. Durch die Einbahnstraßenregelung in der Ladestraße und der Tatsache, dass die Sophienstraße von der Parkallee in Richtung Bahnhofsvorplatz dann eine Sackgasse wäre, sollte auf eine Einbahnstraßenregelung auf der Herzog-Adolph-Brücke und im östlichen Abschnitt der Sophienstraße verzichtet werden. Hier würden auch nur wenige Anlieger von der Herzog-Adolph-Straße, dem Eschenweg und der Waldstraße die Straße in »Gegenrichtung« nutzen, entweder um zur Parkallee zu fahren oder zum Bahnhofsvorplatz, vornehmlich, um Personen zur S-Bahn zu bringen oder von dort zu holen.

3. Für Fahrräder müssen die Straßen um den Bahnhof stets in beide Richtungen freigegeben werden. Sofern dies aus Sicherheitsgründen nicht möglich ist, müssen Fußwege entsprechend freigegeben werden. Geschieht dies nicht, machen sich Radfahrer entsprechend eigene Regeln.

4. Die Aufpflasterung der Sophienstraße im Bereich der Parkalleeeinmündung, sollte geändert werden, indem künftig die Parkallee mit Aufpflasterung angeschlossen wird.

5. Im Einmündungsbereich Ladestraße/Schlossstraße bedarf es der Einrichtung einer weiteren Bushaltestelle mit dem Namen »Schloss Reinbek (S)«. Die Haltestelle aus

Richtung Wentorf sollte unmittelbar vor der Einmündung der Ladestraße in die Schlossstraße liegen und langfristig sollte der Ausgang vom S-Bahntunnel zum Schloss barrierefrei ausgebaut werden. Der Sinn dieser Haltestelle ist, neben der Erschließung des Schlosses durch die Wentorfer Buslinien, auch bei knappen Anschlusszeiten bzw. Verspätungen und Staubildung auf den Straßen, den Anschluss zur S-Bahn sicherzustellen. Die Linien 735 und 8811 könnten in Richtung Reinbeker Schulen an dieser Haltestelle halten, ohne Umwege zu fahren oder ohne Halt an der S-Bahnstation vorbeizufahren. In der Gegenrichtung müssten diese beiden Linien jedoch den Zirkel Sophienstraße und Ladestraße fahren.

Die Haltestelle in Richtung Wentorf sollte in der Ladestraße liegen. Hier können Fahrgäste bei verspäteten S-Bahnen oder zu knappen Anschlusszeiten besonders aus Richtung Aumühle, ihren Bus noch erreichen.

Somit könnten auch die Buslinien nach Reinbek via Herzog-Adolph-Brücke fahren und die Planung der Buslinienführung am Bahnhof wäre kompatibel zur Führung der Buslinien via Bahnhofstraße statt Wildkoppel, ohne Ampel und Zweirichtungsbetrieb in der Sophienstraße. Zusätzlich wären auch diese Busanschlüsse gesichert.

Martin Potthast

Begleitung am Lebensende

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim und stehen auch den Angehörigen in ihrer Trauer zur Seite.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Unser Dienst ist kostenfrei.



Niels-Stensen-Weg 3 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 780 898 60
www.hospizdienst-reinbek.de
kontakt@hospizdienst-reinbek.de



ELEKTROBAU
HENRY KAULFUß

Ihr Partner im Bereich E-Mobilität, Elektro-, Kran- und Hebeteknik

+49 40 - 728 169 0 • kaulfuss-elektrobau.de
 Scholtzstraße 8, 21465 Reinbek

Garten und Landschaftsbau
Grüner Daumen
 Zeit zum
Rasenvertikutieren
 ab € 1,20/qm
 inkl. Rasensaat und Langzeitdünger

Tel. 04155 / 49 85 40 • Fax 04155 / 49 85 41
 Mobil: 0178/5961 995

Ihre IT in sicheren Händen – itsysteme wentorf GmbH

Moderne Unternehmen brauchen eine zuverlässige IT-Infrastruktur – wir sorgen dafür! Als Ihr regionaler IT-Experte bieten wir maßgeschneiderte Lösungen in den Bereichen:

- ✓ Cloud-Telefonie – Flexibel und standortunabhängig kommunizieren
- ✓ E-Mail-Sicherheit – Schutz vor Spam, Phishing & Cyberangriffen
- ✓ Office 365 – Produktivität und Zusammenarbeit optimieren
- ✓ IT-Infrastruktur & Beratung – Zukunftssichere Netzwerke & individuelle Strategien
- ✓ Datensicherung & Managed Services – Ihre Daten stets geschützt & Ihre IT reibungslos im Betrieb

◆ Persönlich. Kompetent. Zuverlässig.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und innovativen Lösungen machen wir Ihre IT zukunftssicher. Lassen Sie uns gemeinsam die optimale Strategie für Ihr Unternehmen entwickeln!

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

itsysteme wentorf GmbH | p.hagedorn@itsysteme-wentorf.de | 040 5379913 33

Ihre IT – einfach sicher & effizient!

Wentorf beschließt Erschließungssatzung

Wentorf – Die Gemeinde Wentorf hat eine überarbeitete Fassung der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen beschlossen. Ziel der Neufassung ist es, den finanziellen Aufwand für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen rechtssicher und transparent zu decken. Die Gemeinde erhebt Erschließungsbeiträge auf Grundlage des Baugesetzbuches (BauGB) sowie der bisherigen Satzung. Insbesondere

bei Straßen und Wegen ist die Gemeinde verpflichtet, eine entsprechende Satzung zu erlassen.

Die wesentlichen Inhalte der Satzung sind die Beitragserhebung und Kostenermittlung und der Gemeindeanteil an den Kosten. Die Gemeinde übernimmt einen Pflichtanteil von mindestens 10 Prozent. Um Fördermöglichkeiten nicht zu gefährden und das Gebot der Wirtschaftlichkeit einzuhalten, wurde der Anteil auf den gesetz-

lichen Mindestwert festgesetzt. Die beitragsfähigen Aufwendungen der Bürgerinnen und Bürger werden, wie bisher, nach den tatsächlich entstandenen Kosten ermittelt. Die Satzung legt detailliert fest, welcher Aufwand für welche Anlagen im Rahmen der Erschließungsbeiträge finanziert werden kann. Mit Inkrafttreten der neuen Satzung wird die bisherige Regelung außer Kraft gesetzt. *Imke Kuhlmann*

Osterfeuer in Wohltorf

Annahme von Ästen und Zweigen

Wohltorf – Das traditionelle Osterfeuer wird in Wohltorf am Sonnabend, 19. April, um 18 Uhr am Dorfteich entzündet. Dafür können an folgenden Terminen Äste und Zweige abgegeben werden: Sonnabend, 12. April, von 10 bis 15 Uhr, Dienstag, 15. April, von 10 bis 15 Uhr und Donnerstag, 17. April, von 10 bis 15 Uhr. Behandeltes Holz sowie Koniferen und ähnliche Pflanzen werden nicht angenommen.

Stephanie Rutke

»Netzwerk Frauen« lädt ins Schloss

Reinbek – Am Mittwoch, 7. Mai, lädt das NETZWERK FRAUEN IN DER METROPOLREGION HAMBURG zur Konferenz »Die Metropolregion im Blick – den Wandel geschlechtergerecht gestalten« ein. Von 9 bis 15.45 Uhr widmen sich die Teilnehmenden im Reinbeker Schloss den sozial-ökologischen Perspektiven des Arbeitslebens in der Metropolregion Hamburg. Die Konferenz beginnt mit einem Impulsvortrag aus dem Gutachten zum Vierten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung. Am Nachmittag bieten interaktive

Praxisworkshops Raum für die Diskussion konkreter Handlungsfelder und regionaler Einflussfaktoren. Die Veranstaltung schafft eine Plattform für den Austausch über aktuelle Herausforderungen und Chancen in der sozial-ökologischen Transformation mit Blick auf Geschlechtergerechtigkeit. Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen. Die Themen der Workshops sind: Sozialplanung und Gleichstellung am Beispiel Pinneberg, Impulse für eine klimafreund-

liche und geschlechtergerechte Mobilität, Anpassung an Klimafolgen – Was brauchen Frauen? Und: Vom Papier in die Praxis – wie der Gleichstellungsbericht in der Kommune wirken kann

Weitere Informationen sowie Details zur Anmeldung sind beim NETZWERK FRAUEN IN DER METROPOLREGION HAMBURG erhältlich: mrh.veranstaltungen.hamburg.de. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Flyer ist unter: www.metropolregion.hamburg.de zu finden.

Imke Kuhlmann

BAU-AUSSCHUSS WOHLTORF

Neubau von Mehrfamilienhäusern

Wohltorf – Die nächste Sitzung des Bau-Ausschusses beginnt am Mittwoch, 9. April, 19.30 Uhr, im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Neben diversen privaten Bauangelegenheiten steht der Beschlussvorschlag zum Bauantrag für den Neubau von vier Mehrfamilienhäusern in Massivholzbauweise auf dem Grundstück *An den Pappeln* 13 - 29 auf der Tagesordnung.

Stephanie Rutke



Einladung zur Hausführung im Augustinum Aumühle

Lernen Sie unsere Seniorenresidenz bei einer Hausführung inklusive Appartementbesichtigung kennen und erfahren Sie mehr über unser Konzept des Betreuten Wohnens Plus, das es so nur im Augustinum gibt. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zum geselligen Austausch bei Kaffee und Kuchen ein. **Augustinum – Sie entscheiden.**

i **Samstag, 26. April um 14:30 Uhr. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten unter Tel. 04104 691-804. Wir freuen uns auf Sie!**

Augustinum Aumühle
Mühlenweg 1 · 21521 Aumühle
Tel. 04104 691-804
www.augustinum.de

Augustinum Φ

Seniorenresidenzen



Umlaufsperrern – eine unendliche Geschichte?

Umlaufsperrern – was ist das? Das sind die mehr oder weniger sinnvoll eingebauten Metallgerippe auf Fuß- und Radwegen in der Stadt, die Radfahrende und vielleicht auch Fußgänger vor Einmündungen ausbremsen sollen.

Für die Bauweise dieser Sperrern gibt es seit vielen Jahren die »Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA)«, die lt. Verwaltungsvorschrift zur StVO zu den »Anerkannten Regeln der Technik« zählen und bei der Installation solcher Sperrern zu berücksichtigen sind. In Reinbek sind diese Sperrern in der Regel an den falschen Stellen, nicht regelgerecht und deshalb für die Passierenden behindernd, zum Teil gefährdend installiert.

Aus diesem Grund hat der »Arbeitskreis Runder Tisch Rad (RTR)« am 19.10.2021 eine Befahrung durchgeführt, an der auch Bürgermeister Björn Warmer teilgenommen hat.

Im Protokoll der Befahrung sind die Sperrern mit Beschreibung, z.T. mit Bild und mit einer Beurteilung gem. der Sinnhaftigkeit und der Verordnungsgrundlage dargestellt. Die Sperre am Rad-/Fußweg vor der Klosterbergenschule war bei der Befahrung besonders auffällig, weil sie in keiner Weise den Bestimmungen der ERA entspricht. Die Flügel sind kantig statt rund, sie stehen zu dicht beieinander und zusätzlich überlappen sie sich.

Wer beim Besuch des Marktes auf dem Täbyplatz schon beobachtet hat, wie sich Rollstuhlfahrer durch diese Schikane quälen, Rollatorfahrerinnen lange zirkeln und Lastenräder den Versuch gleich abbrechen, kann das Interesse des ADFC an einem Umbau der Sperre sicher nachvollziehen.

Wir bringen das Thema seit zwei Jahren regelmäßig auf die Tagesordnung des Arbeitskreises. Die Stadtverwaltung sichert genau so regelmäßig zu, sich um die Sache zu kümmern. Bei der Sitzung des Arbeitskreises am 14.11.2024 hat die Stadtverwaltung mitgeteilt, dass die Sperre bis zum Jahresende gem. ERA umgebaut werden wird. Das Jahr 2025 ist schon zu einem Viertel um, geschehen ist nichts. Hier geht es nicht um ein »Wünsch Dir was!«, sondern um die Einhaltung langjährig bestehender gesetzlicher Regeln. Bei der Sitzung des Arbeitskreises am 9.3.25 wurde wieder die jahrealte Begründung vorgebracht, im Bauamt seien 2 Stellen nicht besetzt und man hätte den Umbau deshalb nicht bearbeiten können.

Wir sind es leid. Nach vier Jahren ständiger Erinnerung ist es an der Zeit den Missstand einmal öffentlich anzusprechen. Für die Änderung der Sperre ist keine große planerische Kompetenz erforderlich. Die zu installierende Sperre ist in der ERA detailliert beschrieben, die Maße müssen nur an die Örtlichkeit angepasst werden. Jeder Gartenbaubetrieb kann die Flügel dann einbauen. Da die Stadt selbst solche Kleinstmaßnahmen nicht umsetzt, wird der ADFC auch in diesem Jahr keine Eröffnungsfahrt für das Stadtradeln organisieren.

Hinweis: Der ADFC-Reinbek stellt aktuell Plakate im Stadtgebiet auf, mit denen zu Rücksichtnahme im Straßenverkehr aufgerufen wird.

Internet: www.stormarn.adfc.de
eMail: reinbek@adfc-stormarn.de

Kontroverse um den Schulneubau in Wentorf

Muss der Kleingartenverein weichen?

Wentorf – Die Gemeindevertretung ringt um Lösungen, wie die Schulgebäude der Gemeinschaftsschule und des Gymnasiums ersetzt und modernisiert werden können. Dabei treffen unterschiedliche Konzepte aufeinander, die eine weitreichende Entscheidung für die Bildung der kommenden Generationen erforderlich machen.

Die Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP haben einen gemeinsamen Plan vorgelegt, der den Neubau beider Schulen vorsieht. Als bevorzugter Standort wird das heutige Gelände des Kleingartenvereins in Wentorf in Betracht gezogen, während auch der bestehende Standort der Gemeinschaftsschule als Alternative prüfbar bleibt. Zudem soll eine gymnasiale Oberstufe an der Gemeinschaftsschule eingerichtet werden. Der Plan zielt darauf ab, eine langfristige und nachhaltige Lösung für das Bildungsangebot in Wentorf zu schaffen. Demgegenüber stehen die Fraktionen der FDP, Zukunft Wentorf und SPD, die eine ergebnisoffene Prüfung verschiedener Optionen fordern. Sie kritisieren, dass CDU und Grüne mit ihrer Mehrheit in der letzten Gemeindevertreterversammlung eine weitergehende Machbarkeitsstudie für den Verbleib der Gemeinschaftsschule am bisherigen Standort verhindert haben. Die ablehnende Haltung gegenüber alternativen Prüfungen wird als politisch motivierte Blockade gewertet, die eine neutrale und fundierte Entscheidungsfindung behindere.

Ein zentraler Streitpunkt ist das geplante Schulzentrum auf dem Areal des Kleingartenvereins. Während CDU und Grüne dieses als wirtschaftlich und infrastrukturell beste Lösung sehen, warnen FDP, Zukunft Wentorf und SPD vor sozialen Herausforderungen. Die Konzentration von rund 2.000 Schülerinnen und Schülern auf engem Raum könnte zu erhöhten sozialen Konflikten und einer

FOTO: IMKE KUHLMANN



Auf dem Gelände des Kleingartenvereins könnte zukünftig ein Schulzentrum stehen

verringerten Identifikation mit den Schulen führen. Zudem sei nicht sicher, ob der Bau eines Schulzentrums vor allem aufgrund der Größe des Grundstücks überhaupt machbar sei.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 20. März wurde über zwei Machbarkeitsstudien zur Schulbauplanung diskutiert. Mehrheitlich fiel die Entscheidung für eine Machbarkeitsstudie zum Neubau eines Schulzentrums auf dem Gelände des Kleingartenvereins an der Berliner Landstraße. Dem Antrag von FDP und Zukunft Wentorf, eine zweite Machbarkeitsstudie für einen Neubau der Gemeinschaftsschule am jetzigen Standort durchzuführen, wurde eine Absage erteilt. Damit wurde der Bau von Gymnasium und Gemeinschaftsschule auf diesem Areal priorisiert und alternative Standorte vorerst ausgeschlossen. FDP, Zukunft Wentorf und SPD kritisieren diesen Beschluss. Besonders die Möglichkeit, die Gemeinschaftsschule am bisherigen Standort Achtern Höben neu zu errichten, sollte geprüft werden, um alle Alternativen sachlich abzuwägen und keine Zeit zu verlieren, sollte sich der Standort auf dem Gelände des Kleingartenvereins als ungeeignet erweisen. In Frage gestellt wurde die beengte

Fläche von nur 30.000 Quadratmetern für rund 2.000 Schülerinnen und Schüler – ein erheblicher Unterschied zum Schulzentrum in Mölln, das mit 100.000 Quadratmetern für eine vergleichbare Schülerzahl geplant wurde.

Befürworter des Schulzentrums argumentieren hingegen mit der Dringlichkeit der Schulbauvorhaben. Sie betonen, dass sowohl Gymnasium als auch Gemeinschaftsschule selbstständig und unabhängig voneinander funktionieren sollen und beispielsweise gemeinsam genutzte Einrichtungen wie eine Mensa ebenso separat zugänglich bleiben müssen. Zudem soll ein Lehrschwimmbecken integriert werden, das ebenso außerhalb der Schulzeiten nutzbar sein soll.

FDP, Zukunft Wentorf und SPD sehen in der Ablehnung alternativer Machbarkeitsstudien eine politische Blockade, die eine fundierte Entscheidungsfindung verhindere. Sie warnen vor sozialen Herausforderungen, wenn 2.000 Jugendliche auf engem Raum zusammen lernen, und mahnen eine breitere Bürgerbeteiligung an. Diskutiert wurden zudem unter anderem eine mögliche Verengung der Straßen Südring/Berliner Landstraße, um Platz zu gewinnen sowie die Alternative, den Sportplatz am SC Wentorf für die Schulen zu nutzen.

Die Diskussionen in der Gemeindevertretung verdeutlichen die Tragweite der Entscheidung. Die Investitionen in die Schulbauten werden nicht nur die kommenden Jahrzehnte prägen, sondern genauso die Bildungs- und Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler in Wentorf entscheidend beeinflussen.

Imke Kuhlmann



040 - 730 28 00



Benefiztheater »Libanon on Stage«

Erlös für Menschen mit Behinderung im Libanon

Bergedorf – Das Benefiztheater »Libanon on Stage« wieder nach Bergedorf. In diesem Jahr geht die Gemeinschaft junger Malteser (GjM) mit der Theaterfassung von Ernst Lubitschs Klassiker »Sein oder Nichtsein« auf Deutschlandtour.

Am 11. April, 19 Uhr, gastieren die Laiendarsteller mit ihrem Bühnenstück im KÖRBERHAUS, Holzude 1.

Und darum geht es: Als Deutschland 1939 Polen überfällt, will eine Theatertruppe in Warschau gerade ein nazifeindliches Stück auführen – spielt dann sicherheitshalber aber Hamlet. Doch der Krieg zwingt die Gruppe schließlich in den Widerstand. Da kann es schon mal hilfreich sein, wenn man Schauspieler ist und noch eine Gestapouniform im Kostümfundus hat...

»Libanon on Stage« tourt bereits

FOTO: VIKTOR PRYMACHUKOV



zum 18. Mal durch Deutschland und wurde mit dem Westfälischen Friedenspreis und der Goldenen Victoria des Verbands Deutscher Zeitschriftenverleger ausgezeichnet. Der Erlös kommt körperlich und geistig behinderten Menschen im Libanon zugute.

Mehr als 50 Jugendliche rufen jedes Jahr aufs Neue eine aufwen-

dige Theaterproduktion ins Leben. Die Rollenverteilung ist vielfältig und umfasst Schauspieler, Musiker, Kostümbildner, Requisiteure und Techniker. Sie alle eint ihr Engagement für das Libanonprojekt der Gemeinschaft junger Malteser.

Tickets können online unter www.libanon-on-stage.de erworben werden.



Ihr Partner für Immobilien im Herzogtum Lauenburg

Entdecken Sie die Vorteile von **RotHaus Immobilien**. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und einem tiefen Verständnis für den regionalen Immobilienmarkt sind wir Ihre zuverlässigen Ansprechpartner.

04541 – 88 10 40 40
info@rothaus-immobilien.de
rothaus-immobilien.de

Eine Marke der
 **Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg**

www.ewerk-sachsenwald.de



Wir gehen auf Nummer sicher

Das e-werk hat erneut sein Zertifikat für das Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) erhalten.

Aufgrund der zunehmend globalen Vernetzung ist es bei der kritischen Infrastruktur besonders wichtig, Informations- und Kommunikationsdaten der Anlagen und Netze zu schützen. Zu Ihrer Sicherheit hat das e-werk ein weiteres Mal sein ISMS prüfen lassen.

Das Ergebnis: Unser System erfüllt den internationalen Standard ISO/IEC 27001:2022 für die Verwaltung von Informationen und IT-Sicherheit – ein wichtiger Baustein der Versorgungssicherheit vor Ort.

Unter der Experten-Lupe

Die Zertifizierung wurde vom TÜV NORD vorgenommen. Der Experten-Check hat bestätigt, dass unser ISMS ein hohes Maß an Sicherheit und Schutz für vertrauliche Informationen bietet. Damit garantiert das e-werk auch die von der Bundesnetzagentur geforderten Sicherheitsanforderungen. Bei dem mehrtägigen Audit wurden neben der innerbetrieblichen Dokumentation auch technische Anlagen wie Trafostationen oder Gasdruckregelstationen unter die Lupe genommen.

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen!



Vor Ort für Sie da!

e-werk
SACHSENWALD

Bergedorfer Musiktage 2025

Eröffnung am Sonntag, 11. Mai, in St. Petri und Pauli

Bergedorf – Zwei späte Monumentalwerke des Wiener Klassikers Joseph Haydn eröffnen am Sonntag, 11. Mai, 18 Uhr, traditionell in Bergedorfs Hauptkirche St. Petri und Pauli den Konzertreigen der BERGEDORFER MUSIKTAGE. »Mit Pauken und Trompeten«, so der Programmtitle, bringen das HAMBURGER BAROCKORCHESTER und die BERGEDORFER KANTOREI unter Leitung von Klaus Singer Haydns »Te Deum« und seine sogenannte Paukenmesse (»Missa in tempore belli« – Messe in Zeiten des Krieges) zu Gehör. Als Vokalsolisten treten Charlotta Henricson (Sopran), Friederike Schorling (Alt) und Tenor Stephan Zelck vor das Publikum. Karten zu Preisen zwischen 17 und 27 Euro.



Charlotta Henricson



Stephan Zelck

Bonaparte erinnern, wobei die eindrucksvollen Paukenklänge den französischen Armeepaukenwirbeln nachempfunden sind. »Gleichzeitig ist es aber auch eine Bitte um Frieden«, so Logmani.



Friederike Schorling

Insgesamt 21 Konzerte bis zum 11. Juli umfasst das Musiktage-Programm, das nun im Internet (t.ly/uRGA9) veröffentlicht ist und in gedruckter Form unter anderem im Bergedorfer Rathaus, in der Tourist-Information im Hasse-Turm, im KÖRBERHAUS und im CCB ausliegt. Und wie bereits im Vorjahr ist auch diesmal ein Theaterstück im Lichtwerksaal des KÖRBERHAUSES dabei: »Küss langsam! Mit Dir im falschen Film« ist der Titel des Comedy-Schauspiels von Michael Ehner, das Jennifer und Michael Ehner am Sonnabend, 17. Mai, 19 Uhr, an der Holzude 1 aufführen: Eine Komödie zum Thema Geschlechterkrieg.

Das Publikum wird Zeuge einer aberwitzigen Liebesbeziehung mit verbalen Patronenhülsen am Wegesrand, Dialogen wie Tretminen und einem schier unerschöpflichen Füllhorn an kleinen und großen Gemeinheiten. »Es ist eine ebenso atemberaubende wie komische *Tour de Force* durch Männer- und Frauenbilder unserer Zeit«, beschreibt Farhang Logmani. Und: »Wir sind schon ein bisschen stolz darauf, dass wir diese prominenten Comedians für unsere Veranstaltungsreihe gewinnen konnten.« Die Auffüh-



Jennifer Ehner und Michael Ehner

runge erfolgt in Kooperation mit dem LichtwerkTheater Bergedorf/Altonaer Theater. Eintrittspreise zwischen 25 und 37 Euro.

Einen Tag zuvor am Freitag, 16. Mai, wird die Bibliothek der Hamburger Sternwarte am Gojenbergsweg 112 Schauplatz eines Konzerts der Romantik für Cello und Klavier. Cellist Philipp Mathey und Pianistin Michi Komoto spielen Werke von Franz Schubert und Johannes Brahms. Beginn: 19 Uhr, Eintritt 30 Euro.

Karten zu allen Konzerten gibt es im Internet unter www.bergedorfer-musiktage.de und im Ticketshop der BERGEDORFER ZEITUNG im Bergedorfer CCB, Bergedorfer Straße 105, 21029 Hamburg.



Philipp Mathey



Michi Komoto

24h 040 7226118

Seit 1903 ist es für uns als qualifiziertes Unternehmen selbstverständlich, für Sie da zu sein und Sie zu entlasten.

Bestattungen

Rosemann

seit 1903

www.bestattungen-rosemann.de

„Wir geben dem Leben einen würdevollen Abschied.“

SCHNELL • SAUBER • FUGENLOS

Wanne raus, Dusche rein

- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Umbau in wenigen Tagen
- Stilvoll und Pflegeleicht

hg-badkonzept.de

040 - 239 695 269

Seit 1979

Markisen • Rollläden • Rolltore • Jalousien oder Plissees • Terrassendächer • Insektenschutz

Bis 01.06: Markisenstoff neu – und den Volant schenken wir Ihnen!

Wintergartenbeschattung • Neubespannung für Markisen
Rollläden für Dachfenster • Sektionaltore • Garagentore

Inh. Th. Schleden • Hamburger Str. 4-8 • 21465 Reinbek

040-7224522

vroverma@t-online.de • www.roverma.de

OMT KÜCHEN

www.omt-kuechen.de



Küchen produziert in 7 Tagen

OMT KÜCHEN

in Dassendorf
Küchen
zu **Werkspreisen**

Haupthaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf, Tel.: 04104 - 91 89 60

Dana Nehring

FRISEURMEISTERIN

Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Oster-Fest.

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde

Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de

frohe osteren



CDUREINBEK



Frohe Ostern

wünscht Ihnen Ihre CDU Reinbek
info@cdu-reinbek.de

Gülßen

Allen meinen Kundinnen
und Kunden wünsche
ich ein frohes Osterfest.



Gülßen Simsek
Friseurmeisterin

Schmiedesberg 14 - 21465 Reinbek

TELEFON: 040 / 38 67 27 75

öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 9 - 18.30
Samstag: 8 - 14 Uhr · Montag Ruhetag



Wir wünschen allen unseren
Kundinnen und Kunden
fröhliche, erholsame aber
auch besinnliche Ostertage.

Ihr Team der Fürst Bismarck-Apotheke

MIT TRADITION UND GUTER BERATUNG

FÜRST BISMARCK-APOTHEKE

Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek
Tel. 722 68 76



Frohe Ostern

mit Blumen, die
das Fest bunt
machen!



wagschal

dahlias.de
Dahlien Floristik Grabpflege

Klosterbergenstr. 26,
Reinbek
Tel. 040/72 73 03 13

Quelle: pixabay.com/nicktype

FÜR EIN BUNTES REINBEK.

Nicht nur zu Ostern.

Wir stehen auf gegen Hass und Hetze, wir machen uns
stark für die Demokratie und ein buntes Reinbek für alle.
Du willst dich einbringen? Mach mit!

Jetzt aktiv werden:
www.spd-reinbek.de/machmit

Mail: info@spd-reinbek.de
f [spdreinbek](https://www.facebook.com/spdreinbek) @ [@spdreinbek](https://www.instagram.com/spdreinbek)

SPD

Soziale
Politik für
Reinbek.



**ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL
TOP
LOKALVERSORGER
2025
700
STROM & GAS**

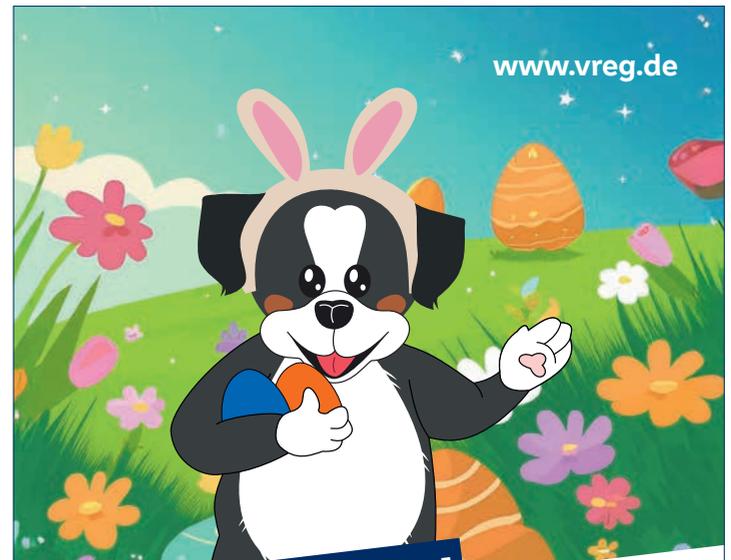
Uns müssen Sie nicht lange suchen – wir sind immer in Ihrer Nähe!

Wir wünschen Ihnen ein zauberhaftes Osterfest!
e-werk Sachsenwald - Ihr Partner rund um das Thema regionale Energieversorgung und Service.

Vor Ort für Sie da! **e-werk SACHSENWALD**




www.vreg.de



Frohe Ostern!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Kundinnen und Kunden sowie Freunden unseres Hauses auf diesem Weg ein erholsames und friedvolles Osterfest!

Volksbank Stormarn
Niederlassung der VReG




KÖCHLING
HÖRSYSTEME

Alle Töne wieder richtig Hören.

Erleben Sie Musik in einer neuen Dimension mit dem HD-Musik-Programm von Köchling Hörsysteme. Lassen Sie Ihre Lieblingslieder durch ein spezielles Programm von uns individualisieren und genießen Sie einen High Definition Musikgenuss, egal ob bei einem Konzert, im Auto oder Zuhause.

Köchling hat die Lösung.

Köchling Hörsysteme GmbH
Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00 - 13.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
Weitere Filialen in der Metropolregion Hamburg finden sie unter:

www.koechling-hoersysteme.de

Klangwelten der Musik neu empfinden.

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



Foto: Wärmepumpe in Bestandsimmobilie in Reinbek



Geld sparen mit einer Wärmepumpe?

Noch etwa 50% aller Wohnhäuser werden in Deutschland mit Gas beheizt, knapp 20% mit Öl. Meist alte Bestandsheizungen. Mehr als die Hälfte waren laut Klimaschutzkonzept Reinbek 2017 bereits 20 Jahre und älter. Entsprechend erzeugt die Herstellung unserer Wärme zu viele Emissionen und gefährdet Deutschlands Klimaziele 2030. Doch spart man mit fossiler Wärmeerzeugung zumindest Geld gegenüber einer umweltfreundlichen strombetriebenen Wärmepumpe?

Das laut einer umfassenden Kostenprognose* in seiner Deutlichkeit überraschende Ergebnis lautet: nein. Die Anschaffungskosten einer Wärmepumpe sind deutlich höher als für eine Gasheizung, doch Sie erhalten dafür einen staatlichen Zuschuss – aktuell zwischen 30% und 70% der Kosten bis 30.000 €. Auch die neue Bundesregierung wird klimafreundliche Heizungen weiter bezuschussen.

ÜBER 20 JAHRE LASSEN SICH ZEHNTAUSENDE EURO SPAREN!

Die Betriebskosten für eine Wärmepumpe sind über eine Lebensdauer von 20 Jahren (Beispielrechnung Einfamilienhaus, 130 m² Wohnfläche) um zehntausende Euro geringer als für eine Gasheizung, da man weniger für den „Brennstoff“ zahlen muss (ca. 29.000 € gegenüber 56.000 €).

DER CO₂-PREIS WIRD STEIGEN

Der Unterschied in den Betriebskosten wird noch größer, wenn man den in Zukunft steigenden CO₂-Preis für Gas und Öl berücksichtigt: er allein kann über den Zeitraum von 20 Jahren über 15.000 € betragen. CO₂-Kosten für eine Wärmepumpe: 0 €. Dieser Punkt ist bei einer vermieteten Immobilie für beide Seiten interessant, da prozentuale Anteile des CO₂-Preises je nach Zustand der Immobilie vom Vermietenden getragen werden müssen.

Fazit: Dass Wärmepumpen auch in Bestandsbauten verbaut werden können ist inzwischen bekannt. Dass eine klimafreundliche Heizung zu nutzen sich doppelt lohnt ist eine sehr gute Nachricht.

* co2online, Fraunhofer ISE, Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung (PIK), Heizspiegel
Quelle: Spiegel Online v. 11.03.2025.

Jetzt beim Klimaschutz vor Ort mitmachen:
E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de
www.klimaschutz-sachsenwald.de

Die neue Wahrheit

Daniel Strassberg, Philosoph und Psychoanalytiker, berichtet in seinem Essay »Ich fühle, also stimmt es« im Internetportal *republik.ch* von seiner kürzlichen Teilnahme an einer Diskussionsrunde, bei der behauptet wurde, der Sozialstaat behindere junge Menschen am Fortkommen. Als er sein Verständnis darüber ausdrückte und nachfragte, wurde ihm erklärt, dass viele junge Leute »halt dieses Gefühl hätten.« Im Zusammenhang mit diesem Erlebnis erinnert Strassberg an ein Interview mit dem früheren Trump-Berater Newt Gingrich, das sich kürzlich in den sozialen Medien verbreitete. Dabei ging es um die angebliche Zunahme der Kriminalität in den USA entgegen den Statistiken des FBI. Gingrich wird darin zitiert mit »das Gefühl der Menschen und sein eigenes Gefühl sage ihm, dass die Kriminalität zunehme, und Gefühle seien genau so viel wert wie Fakten.«

Seit Francis Bacon, Lordkanzler unter dem englischen König James I., 1620 mit seinem Buch »Novum Organum« das moderne wissenschaftliche Denken begründete (Motto: Glaube nur an das, was du siehst, nicht an das, was in den Büchern steht, selbst wenn es sich um die Bibel oder die Werke des Aristoteles handelt), markieren – so Strassberg – »das Experiment und die Formel den Beginn der modernen Naturwissenschaft. Heute jedoch ist selbst der Aberglaube überholt.«

»Das Problem«, so Strassberg weiter, »sind denn heute auch weniger die Fake News oder die Lügen. An die Stelle der rationalen Begründung tritt die Spiegelung der Gefühle in Foren, Chatrooms und auf *Social Media*. Die Menschen haben das Gefühl, dass alle Probleme durch die Migration verursacht werden, also muss die Politik etwas gegen die Migration unternehmen.« Andere haben das Gefühl oder glauben, dass die Presse lügt, wiederum andere, dass die Erde flach ist. Wir glauben nur, was uns in den Kram passt. »Schon die 68er, vor allem die Hippiebewegung«, so Strassberg, »feierten den Einzelnen und seine Gefühle, um dem kalten Kapitalismus etwas entgegen zu setzen.« Heute, beobachtet Strassberg, muss die Wahrheit »nicht mehr durch eine etablierte Praxis erstellt werden, es reicht schon das Gefühl, verletzt worden zu sein, um jemanden zu disqualifizieren und gegebenenfalls ein Leben und eine Karriere zu zerstören. Mein Gefühl ist wahr, weil es mein Gefühl ist und von vielen anderen geteilt wird.«

So werden heute auch »politische Maßnahmen aus der Wahrheit des individuellen Gefühls abgeleitet.« Darauf macht im DER FREITAG v. 28.2.25 Bernd Stegemann, Professor für Kulturosoziologie und Dramaturgie an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, unter der Überschrift »Robert Habeck ist eine tragische Figur« aufmerksam. Katharina Körting befragt ihn zu seinem neuen Buch »In falschen Händen« mit dem Untertitel: »Wie Grüne Eliten eine ökologische Politik verhindern«. In seinem Buch legt Stegemann dar, wie die ökologische Politik der Grünen nicht auf einem ökologischen Fundament [den Denkweisen der Kybernetik und Systemtheorie] steht, sondern auf den Gefühlen und Werten des Selbstverwirklichungsliberalismus [»vor sich selbst rechtfertigt sich das neue Ich als besonders sensibles Gemüt«], und erklärt daraus das Entstehen immer neuer Widersprüche der grünen Politik. Stegemann: »So ist beispielsweise die Diskussion, inwieweit das Bevölkerungswachstum Treiber der Umwelterstörung ist, tabu. Würde diese Diskussion geführt, hätte sie Konsequenzen für die Migrationspolitik der offenen Grenzen. Eine ökologische Argumentation müsste hingegen den Gedanken zulassen, dass eine schrumpfende Bevölkerung Vorteile für die Natur hat, da weniger Menschen weniger Ressourcen verbrauchen.«

»Natur erscheint«, so Bernd Stegemann, »wie ein Idealzustand, bevor der Mensch sie verschmutzt hat, und Umweltschutz bedeutet, Menschen moralisch zu belehren.« Beides geht für Stegemann in die falsche Richtung: »Moralische Belehrungen sind Mittel autoritärer Politik. Moral hat in der politischen Ökologie die gleiche Wirkung wie Pestizide in der natürlichen Ökologie. Sie beseitigen mit grobem Geschütz die Bösen und reinigen den Platz für die Guten.« So bleibt für Stegemann Ökologie bei den Grünen ein politischer Inhalt und wird nicht zu einer Denkweise. »Doch die Erde wie die sozialen Systeme folgen ökologischen Gesetzen.« Bei dieser Thematik kommt Stegemann in seinem Buch dann auch auf die Coronazeit zu sprechen. Dass vor allem *das grüne Milieu* eine absolute Wissenschaftshörigkeit verlangt hat [»Folgt der Wissenschaft«] und – so Stegemann –, »ihm keine Hygienemaßnahme hart genug erschien«, zeigt für ihn ein weiteres Mal die Tendenz der Grünen, »die Milieuinteressen für allgemein gültig zu halten«. Stegemann: »Es gibt keine wissenschaftlichen Wahrheiten, die für alle Zeiten gültig sind. Wenn Wissenschaft genauso parteilich spricht wie Politik, verliert sie ihre Funktion für die Gesellschaft.«

Stegemann bedauert, dass die »Grünen Kulturkämpfe den Zugang zu den pragmatischen Kompromissen, die das Wesen der Demokratie ausmachen«, verstellen. Und er hofft, dass die Grünen einen Weg finden, hin zu einer Ökologie für eine spätmoderne Industriegesellschaft – weg von der Lehrersprache, der alten Protestlogik, dem falschen Denken in Freund und Feind.

Hartmuth Sandtner

Nord-Ostsee-Kanal – Geschichte eines Jahrhundertbauwerks

Reinbek – Am Di., 8. April, 19.30 Uhr, lädt die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft ein in die Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4, zum Vortrag von Prof. Dr. Martin Krieger über den »Nord-Ostsee-Kanal – Geschichte eines Jahrhundertbauwerks«. Vor 125 Jahren wurde eines der bedeutendsten Verkehrsprojekte Deutschlands fertiggestellt: der Nord-Ostsee-Kanal. Auch wenn schon Jahrhunderte zuvor Kanäle Schleswig-Holstein durchzogen, waren diese stets nur für kleinere Schiffe nutzbar. Mit dem Nord-Ostsee-Kanal entstand erstmals eine Wasserstraße von internationalem Format, die es in Bezug auf Kapazität und Schiffsgrößen mit dem Suezkanal und später dem Panamakanal aufnehmen konnte. Im Vortrag, der mit historischen Fotos veranschaulicht wird, begeben wir uns anhand historischer Dokumente des Holtenauer Wasser- und Schiffsfahrtsamtes auf eine geschichtliche Reise, auf der die Baustelle des Kanals in den 1890er-Jahren ebenso wie der Erweiterungsbau von 1913 dargestellt werden. Auch werden die Folgen der beiden Weltkriege für das Bauwerk sowie die gegenwärtige Situation und die Zukunftsperspektiven für den Kanal erörtert.

Karten (€ 7,-) für alle Nichtmitglieder der Schleswig-Holsteinischen Universitäts-Gesellschaft gibt es ausschließlich am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Du bist der wichtigste Mensch in deinem Leben. Also behandle dich auch so.

Und wenn Sie eine Immobilie zu verkaufen haben, würden wir uns über einen Anruf sehr freuen und Sie kostenlos beraten. Fallen Sie bitte nicht auf die kostenlosen Internet Schätzungen herein, sondern entscheiden Sie sich für einen Makler vor Ort.

KRIECH
IMMOBILIEN

☎ 040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek

info@kriech.de

www.kriech.de

Seit über 40 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Verkauf



Jung und Alt waren begeistert

Lesung mit Marlies Bardeli in Ohe

Reinbek - Am 30. März luden der Bürgerverein Ohe und der FC Voran Ohe zur Lesung in das Vereinsheim mit der renommierten Kinderbuchautorin Marlies Bardeli ein. Die Autorin begeisterte das Publikum mit ihrem Buch „Timur und die Erfindungen aus lauter Liebe“.

Rund 70 Besucherinnen und Besucher, darunter viele Kinder, füllten den Veranstaltungsraum nahezu bis auf den letzten Platz. Die berührende und humorvolle Geschichte des Herrn Kubin, der aus Liebe zu Agatha verschiedenste Erfindungen wie die Wäscheleine, den Besen und den Regenschirm entwickelt, fesselte die Zuhörer. Auch Timur, der Protagonist des Buches, hofft mit seiner Hilfe, Agathas Herz zu gewinnen.

Mit selbstgebackenem Kuchen, Muffins, Popcorn, Kakao und

FOTO: PRIVAT



Maila Schmitt (Mitte) und Marianne Poppe (r.) unterstützen die Lesung mit Marlies Bardeli (l.).

Kaffee wurde der Nachmittag abgerundet. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, ein ihr Exemplar des Buches von der Autorin signieren zu lassen.

Marlies Bardeli wuchs auf einem Bauernhof in Hansen bei Uelzen auf. Sie studierte Germanistik und Musik in Hannover und absolvierte anschließend eine Ausbildung zur Theaterlehrerin. Kontinuierlich

verfasst sie Drehbücher für das Fernsehen sowie Manuskripte für Theaterstücke. In den vergangenen Jahren veröffentlichte sie zudem mehrere Kinderbücher. Am Luise-Gymnasium Bergedorf unterrichtete sie die Fächer Musik und Darstellendes Spiel. Heute lebt Marlies Bardeli in Reinbek, ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Imke Kuhlmann

Velux-Fachbetrieb Innenausbau Fenster · Haustüren



TISCHLEREI
FISCHER
Inhaber Björn Elfert

Telefon 040 - 711 14 44

Fax 040 - 710 53 94

www.tischlerei-glinde.de

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg.
Einbruchschadensbeseitigung · Reparaturen



Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

Dachausbau

Ausführliche Beratung
Wärmedämmung
Problemlose Montage
Schöne Holzverkleidungen
Sicherheit

OPTIKER BODE

Bis zu
50%
sparen, auch bei
Gleitsicht



2 BRILLEN WÄHLEN NUR 1 ZAHLEN



Optiker Bode, Bahnhofstraße 7, 21465 Reinbek, Tel.: 040 / 722 79 49
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 12:30, 14:00 - 18:00 und Sa. 09:00 - 13:00



Einfach vorbeikommen oder jetzt Termin buchen.

Sie wählen Ihre Fassung und Gläser aus dem gesamten Sortiment. Mit unserem Aktionspaket können Sie bis zu 50 % sparen, denn ein zweites Paar Gläser in gleicher Glasqualität und Sehstärke sowie eine Fassung aus unserer aktuellen Exklusiv-Kollektion sind im Angebotspaket enthalten. Das Angebot ist nicht mit anderen Rabattaktionen, Komplettangeboten und Angeboten kombinierbar (ausgenommen Geburtstagsrabatte). Das Angebot gilt bis zum 12.11.2025.

optiker-bode.de

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsrh, © 04104-9771-10

Loyalitätskonflikte im Monarchismus der Weimarer Republik: Wilhelm II. gegen Bismarck



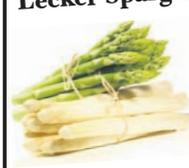
lks. Kaiser Wilhelm II. (1859 – 1941), Gemälde von Caesar Philipp, um 1890. Rechts Otto Fürst von Bismarck, Gemälde von Franz von Lenbach, 1880 (Bismarck-Museum Friedrichsrh)

Friedrichsrh – In ihrem ersten Vortrag als wissenschaftliche Mitarbeiterin der Otto-von-Bismarck-Stiftung stellt Prof. Dr. Sabine Mangold-Will am Donnerstag, 24. April, 19.30 Uhr, im Historischen Bahnhof Friedrichsrh ein vor wenigen Monaten beendetes Projekt vor. Im Mittelpunkt steht das Tagebuch des Leibarztes der Hohenzollern im niederländischen Exil. Die Aufzeichnungen des Kölner Militärarztes Dr. Alfred Haehner aus den Jahren 1919 bis 1924 dokumentieren den Kampf um die Wiederherstellung der Monarchie in der frühen Weimarer Republik. Dabei spielen die Erinnerung an Bismarck, das Agieren der Bismarcks nach 1918 und die Haltung des Ex-Kaisers Wilhelm II. bemerkenswerte Rollen.

Der Eintritt ist frei, es wird um Anmeldung gebeten unter © 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de

Bereits am Sonnabend, 19. April, wird außerdem um 14 Uhr eine öffentliche Führung durch die Ausstellung im Historischen Bahnhof Friedrichsrh angeboten.

Zum Saisonstart! Lecker Spargel vom Hof Soltau



- Dazu wahlweise
- Holsteiner Rinderfilet
 - Holsteiner Katenschinken
 - Kalbsschnitzel

Unsere Aktionen im Mai

- **Maischolle** mit frischem Salat und Petersilienkartoffeln
- **Junges Rehwild** mit Wacholderrahm, Spitzkohl, Schupfnudeln und Preiselbeeren



Gerne richten wir Ihre Konfirmationsfeier aus!

[MEYR'S]
BISTRO - ESTABLISHED 1998 - FINE DINING

Öffnungszeiten

Mittwoch 12 – 15 Uhr
Di. – Do. 18 – 22 Uhr

21465 Reinbek, Glinde Weg 25
Tel. 040/728 11 257 · www.meyrs.de

Glinde Mühlengespräche

Glinde – Die Vorträge finden immer dienstags um 19.30 Uhr in der Glinde Mühle, Kupfermühlenweg 7, 21509 Glinde, statt.

**Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr
Die Nutzungsgeschichte der chilenischen Atacama**

Prof. Dr. Hans-Rudolf Bork vom Institut für Ökosystemforschung (Ökologiezentrum) an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, referiert mit Lichtbildern über Guano, Salpeter, Kupfer und Lithium – die Nutzungsgeschichte der chilenischen Atacama. Der Vortrag führt die Zuhörer in eine der trockensten und eindrucksvollsten Wüsten der Erde.

Warum ist diese Extremwüste derart trocken? Wie haben Menschen den Trockenraum erobert und in den vergangenen Jahrhunderten und Jahrtausenden genutzt? Warum ist diese Extremwüste derart trocken? Wie haben Menschen den Trockenraum erobert und in den vergangenen Jahrhunderten und Jahrtausenden genutzt?

Wie entstanden Guano und Salpeter in der Atacama? Warum war vor allem Salpeter einst so begehrt, dass um die Abbaustätten größere Orte errichtet wurden, in deren Theatern sogar weltberühmte Künstler auftraten? Warum endete der Abbau? Wie entwickelten sich die Salpeterstädte nach der endgültigen Aufgabe des Abbaus?

Welche Bedeutung hat heute der Abbau von Kupfererzen und von Lithium in der Atacama für Chile und die Welt? Welche Umweltveränderungen resultieren?

Eintrittskarten

Wenige Einzelkarten an der Abendkasse: € 9,-.

FILME

»Maria«

Reinbek – Am Montag, 7. April, 19.30 Uhr, zeigt der Filmring im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, Pablo Larrains Meisterwerk für alle Sinne: Angelina Jolies außergewöhnliche Performance als Maria Callas. Pablo Larrain lässt den Film während ihrer letzten Tage beginnen. Er unterteilt »Maria« in mehrere Akte. Je nachdem, ob



sich Szenen in der Gegenwart, in der Vergangenheit oder in Marias Fantasie befindet, wechselt er das Format und inszeniert Teile seines Films sogar in Schwarz-Weiß.
Dauer: 123 Min; FSK: 6. Eintritt: € 8,- für Erwachsene, € 4,- für Schüler und Studierende. An der

Abendkasse im Sachsenwald-Forum können Eintrittskarten und die »Vorteils-Kino-Karte« (VKK) immer erst ab 18.30 Uhr erworben werden. Die VKK ist eine Neuerung ab Januar 2025. Sie kostet € 12,- und berechtigt zum Kauf von 12 mal Eintritt für € 5,-. Die Karte hat 12 Kästchen, ist übertragbar und hat kein Ablaufdatum. Bei jedem Kauf einer Eintrittskarte wird ein Kästchen abgestrichen.

»Der Buchspazierer«

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Sonntag, 13. April, 19 Uhr, zum Kinobend mit der Filmkomödie »Der Buchspazierer« – einer warmherzigen Hommage an die Literatur, das Leben und die Liebe. Regie: Ngo The Chau. Besetzung: Christoph Maria Herbst, Ronald Zehrfeld, Maren Kroymann, Yuna Bennett.



willig lässt sich Carl auf das Mädchen ein, das ihn fortan auf seinen Botengängen begleitet und ihn den »Buchspazierer« nennt. Schnell gewinnt Schascha auch die Herzen von Carls Stammkunden und wirbelt nicht nur deren Leben gehörig durcheinander, sondern bringt auch Carl dazu, aus seiner eigenen Welt auszuweichen.

Tag für Tag steht Carl Kollhoff im Hinterzimmer eines Buchladens und schlägt sorgfältig Bücher in Papier ein, um sie zu den Stammkunden in der Stadt zu bringen. Bücher sind das größte

Glück des wortkargen älteren Mannes, der ansonsten jeglichen Kontakt zu anderen Menschen scheut. Auf einem seiner Rundgänge heftet sich die neunjährige Schascha an seine Fersen. Wider-

Dauer: 98 Minuten, FSK: 6. – Karten (€ 7,-) an der Abendkasse erhältlich

»Johann Sebastian Bachs »Johannespassion«

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Mittwoch, 16. April, 15 Uhr, zum Konzertfilm mit Einführungsvortrag von Jürgen Seeger vom Bayerischen Rundfunk.

Regie: Elisabeth Malzer, Szene: Folkert Uhde
Besetzung: Chor des Bayerischen Rundfunks, Concerto Köln, Solisten: Christina Landshamer, Sopran, Anke Vondung, Alt, Tilman Lichdi, Tenor, Maximilian Schmitt (Evangelist),



Tenor, Tareq Nazmi (Christus), Bass, Krešimir Stražanac (Arien), Bass, Leitung: Peter Dijkstra. Die in der Nürnberger St.

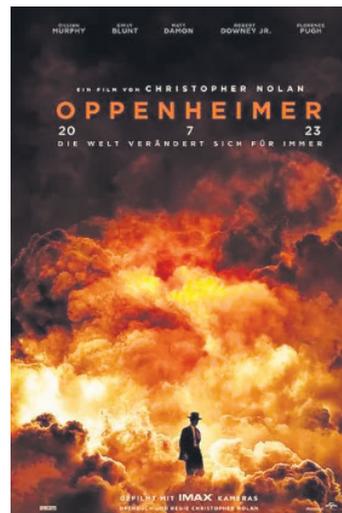
Lorenzkirche entstandene Konzertaufzeichnung vermittelt den geistlich-spirituellen Gehalt und die Theatralik der Johannespassion auf neue und fesselnde Weise. Der Chor des Bayerischen Rundfunks, Concerto Köln und hochkarätige Solisten bürgen für höchste musikalische Qualität.

Dauer: 115 Minuten, FSK: 0. – Karten (€ 7,-) an der Abendkasse erhältlich

»Oppenheimer«

Neuschönningstedt – Die Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1, lädt am Donnerstag, 24. April, 19 Uhr, zum opulenten Meisterwerk »Oppenheimer« von Christopher Nolan. Um den Bau der Atombombe, für die der namensgebende Wissenschaftler mit verantwortlich war, geht es dabei eigentlich gar nicht. »Jetzt bin ich der Tod geworden. Der Zerstörer der Welten«. So beschreibt J. Robert Oppenheimer sich selbst, nachdem er zusammen mit anderen Wissenschaftlern erfolgreich den Bau einer Atombombe abgeschlossen hat.

Die Gedankenwelt dieses genialen Wissenschaftlers rund um die wortwörtliche Sprengkraft seiner



Handlungen versucht Christopher Nolan im Film Oppenheimer aufzuzeigen. Und das mit großen Namen: Angeführt von Cillian Murphy (28 Days Later) Robert Downey Jr. (Avengers), Emily Blunt (A Quiet Place) oder Jason Clarke (Planet der Affen). Aus einer Kritik: »Oppenheimer« ist ein aufdringlicher, überfordernder Film, der unbedingt ein Event sein möchte, aber unter all seinem Getöse und seiner absichtlich komplizierten Form erschreckend hohl wirkt.«

Na denn. Dauer: 173 Minuten, FSK: 12. – Eintritt: € 4,-



HARLEKIN
RESTAURANT · PIZZERIA
Original Italienische Küche

**Ostersonntag &
Ostermontag geöffnet**
12 Uhr bis 21 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bahnhofstraße 2 · 21521 Aumühle
www.harlekin-aumühle.de

Telefon 04104 / 69 54 79

SCHLOSS REINBEK

Sachsenwald-Slam

Reinbek – Der Sachsenwald-Slam im Reinbeker Schloss ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit Armin Sengbusch. Von humorvoller Prosa bis zu ernster Lyrik ist alles möglich beim Sachsenwald-Slam am Dienstag, 8. April, 19.30 Uhr. Erwartet werden wieder einige der bekanntesten Poetry-Slamer Norddeutschlands – u.a. Viktor Hacker, Carina Dawert, Marv, Arne Poeck, Sebastian Suksdorf, Martina Georgi und Veronica Scholz (Foto), bekannt als »Poesiematrose«. Am am 13. März 2025 hatte sie ihren Auftritt bei einer poetisch-musikalischen



FOTO: MICHAEL ALLRAMSEDER

Friedensandacht in der evangelischen Kirche in Niederkleen Kreis Gießen. Der GIESSENER ANZEIGER schreibt: »Ihre Texte sind tiefgehend und reflektieren sowohl die Geschehnisse des Krieges als auch

ihre persönlichen Erfahrungen: Während eines Auslandsaufenthaltes in Kiew hat sie viele zwischenmenschliche Begegnungen erlebt, die sie nun in ihre Poesie einfließen lässt. Zudem bringt sie ihre Eindrücke aus ihrer Zeit als freiwillig Wehrdienstleistende bei der Marine auf einem deutschen Kriegsschiff ein.«

Karten (€ 8,-) an der Kultur-Kasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter www.kultur-reinbek.de oder evtl. an der Abendkasse im Schloss Reinbek.

»Wer sind die neuen Machthaber in Syrien?«

Reinbek – Am Mittwoch, 9. April, 19 Uhr, im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, beschäftigt sich die Islamwissenschaftlerin Dr. Gundula Krüger (Foto) in ihrem Vortrag mit der Lage in Syrien. Politisch und wirtschaftlich steht das Land vor einem totalen Neuanfang. Die »HTS«Miliz hat im Dezember 2024 die Macht übernommen und bemüht sich um Anerkennung als legitime Regierung Syriens. Das Problem dabei: Die HTS-Miliz ist aus einer islamistischen Organisation hervorgegangen, der Terrorismus und Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen werden.



FOTO: FOTOSTUDIO PALUTKE

Werden die neuen Machthaber das zerrissene Land befrieden und mit Hilfe von außen wieder aufbauen können oder werden sie Syrien in einen islamistischen Staat umwandeln, mit eingeschränkten Rechten für Frauen und Minderheiten, mit Eingriffen in die Meinungs- und Pressefreiheit bis hin zur Einführung des Scharia-Rechts?

Dr. Krüger wird einen Ausblick auf die weiteren Entwicklungen geben. – Eintritt: € 8,-

Stiftung Donati Schloss Reinbek präsentiert »Große junge Talente«

Reinbek – Am Sonntag, 13. April, 17 Uhr, präsentiert die »Stiftung Donati Schloss Reinbek« im Schloss Reinbek eine weitere Ausgabe ihrer beliebten Konzertreihe »Große Junge Talente«.

Mit dabei sind diesmal Katherina Mojak, Adina Gottwald und Leon Mikaelyan, alle am Klavier.

Zu hören sind Stücke von Ludwig van Beethoven, Johannes Brahms, Sergei Prokofjew, Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin, Franz Liszt und Pjotr Iljitsch Tchaikowski.

Der Eintritt ist frei.



CHOPIN-GESELLSCHAFT HAMBURG & SACHSENWALD

Klavierabend mit Marcella Crudeli und Martin Walenda



eMail über karten@chopin-hamburg.de oder online über eventbrite.de

te.de – Restkarten an der Abendkasse.



Hamburg/Wohltorf – Die CHOPIN-GESELLSCHAFT HAMBURG & SACHSENWALD e.V. lädt am Mittwoch, 30. April, 19.30 Uhr, ein ins Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, zum Klavierabend unter dem Motto »Chopins Zauber in der zeitgenössischen Musik«. Marcella Crudeli, die weltberühmte italienische Grand Dame der Klavierwelt aus Rom und der hochtalentierteste noch sehr junge Martin Walenda aus Hamburg spielen Werke von F. Chopin, A. Talmelli und S. Calligaris.

Karten (€ 30,- für Erwachsene, € 10,- für Jugendliche und Studierende, € 5,- Ermäßigung für Mitglieder der Chopin-Gesellschaft) gibt es im Vorverkauf per



Frank DENZINGER
GmbH
Klempner-, Installateurmeister und Heizungsbaubetrieb
Inh. Ruben Meyer

Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!

Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 0 40 - 678 33 38
Reinbek 0 40 - 722 66 06
service@frankdenzinger.com - www.frankdenzinger.de

Sanitärtechnik
Gasheizung
Ölheizung
Heizung
Wartung
Notdienst an 365 Tagen
Bedachung

VELUX Fenster & Solar

Ihr Bad- und Heizungsspezialist

Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.

FAMILIENANZEIGEN

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.



Brigitte Engels
geb. Hüttermann

* 4. Februar 1941 † 7. März 2025

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter und Oma.

Stefan und Beatrice mit Helena und Julius

Alexandra und Frank mit Anna, Matti und Jule

Die Trauerfeier findet am Freitag den 11. April um 11:30 Uhr in der Kapelle des Friedhofs Reinbek statt.
Klosterbergenstr. 28 | 21465 Reinbek

KULTURWERKSTADT REINBEK E.V.

Kunst-Workshop – Die Farbe BLAU und romantische Musik

Reinbek – Birte Schlund von der Malschule Gärtnerhaus im Woods Art Institute, Wentorf, führt Sie in die Cyanotypie, ein altes fotografisches Verfahren, ein. Beschichtetes Aquarellpapier wird mit Schablonen, Naturmaterialien oder kleinen Objekten bedeckt und dem Sonnenlicht ausgesetzt. An den belichteten Stellen entsteht Berliner Blau.

Inspiziert werden die Teilnehmer von romantischen Klavier-Kompositionen, die von Elena Ignatieva, Elias (12) und Erik (17) Werner (Wentorf) gespielt werden, von Gedichten, die sich um die Farbe Blau ranken und auch von der Natur um uns herum.

Der ganztägige Workshop am Sonnabend, 26. April, beginnt um 10 Uhr. Bitte bringen Sie zum gemeinsamen Mittagsbuffet was zum Essen mit. Ende der Veranstaltung ca. 18 Uhr.

Veranstaltungsort: Jürgen Rickertsen Haus, Schulstraße 7 (hinter der VHS). Teilnehmerzahl: 12, Kostenbeitrag inkl. Material für Erwachsene € 35,-, für Jugendliche ab 12 Jahren € 20,-. Anmeldung bis 8. April an kulturwerkstadt-reinbek@web.de

LOLA KULTURZENTRUM

Lohbrügger Landstraße 8 · 21031 Hamburg

2. Bergedorfer Comedy Nacht!

Lohbrügge – Die Bergedorfer Comedy Nacht geht in die nächste Runde! Am Donnerstag, 24. April, 20 Uhr, erwartet das Publikum ein hochkarätiges Line-up aus der deutschen Comedy-Szene. Mit dabei sind: Vera Deckers, Nils Heinrich und Christian Schulte. Durch den Abend führt Kabarettist und Satiriker Kerim Pamuk. – Karten (€ 22,- zzgl. Gebühr) unter ☎ 040-7247735 oder per eMail an karten@lola-hh.de

SHE JAZZ – Ein Abend voller weiblicher Jazzpower in der LOLA

Lohbrügge – Am Freitag, 25. April, 20 Uhr, präsentiert die LOLA das außergewöhnliche Konzertformat SHE JAZZ – einen Abend, der ganz im



Zeichen von Frauen im Jazz steht. Drei herausragende Acts zeigen die Vielfalt und Kreativität weiblicher Jazzmusik – energiegeladen, experimentell und voller Gefühl.

Mit dabei sind die Singer-Songwriterin Ada Brodie, die mit ihrer einzigartigen Stimme und ihren tiefgründigen Kompositionen begeistert, sowie Franzis Lating, die mit souligem Gesang und virtuosem Pianospieldas Publikum in ihren Bann zieht. Das Trio Seiltanzen bringt mit seinem poetischen und innovativen Kammerjazz eine ganz besondere Klangfarbe auf die Bühne.

Durch den Abend führt die charismatische Musikerin, Songwriterin und Radiomoderatorin Agata Paulina Clasen, die mit ihrem Know-how und ihrer Leidenschaft für Jazz für eine inspirierende Atmosphäre sorgt.

Karten (€ 20,- zzgl. Gebühr) unter ☎ 040-7247735 oder per eMail an karten@lola-hh.de

AUSSTELLUNGEN

»Verwan(t)lungen«

Malerei von Christiane Leptien im Reinbeker Schloss

Reinbek – Am Sonntag, 6. April, 11.30 Uhr, eröffnet die Ausstellung »Verwand(t)lungen« mit Malerei von Christiane Leptien. Begrüßung durch Elke Güldenstern, Leiterin des Kulturzentrums Schloss Reinbek, einführende Worte spricht die Künstlerin Janis Walzel.

Christiane Leptien wurde 1964 geboren in Hamburg und arbeitet als Gestalttherapeutin. Seit 2022 leitet sie das Projekt »Malen für Menschen mit Fluchterfahrung«, ausgezeichnet mit dem Förderpreis 2024 der Stiftung Herzogtum Lauenburg. An dem Projekt »Perspektivwechsel-Impulse gegen Hass und Gewalt« der KZ-Gedenkstätte Ahrensböök ist sie ebenfalls beteiligt.

Seit 1993 sind Leptiens Bilder in Einzelausstellungen in Norddeutschland zu sehen, zuletzt 2024 im Schloss Bergedorf. Ebenso seit 1993 beteiligte sie sich auch an zahlreichen Projekten/Ausstellungen in Deutschland, Frankreich und Ungarn.



BILD: CHRISTIANE LEPTIEN

Das Kernthema ihrer kreativen Auseinandersetzung mit der Welt ist der Mensch. Es sind Gesichter, die sie faszinieren, Emotionen, die

sie unmittelbar treffen, Momentaufnahmen, das perfekt Unperfekte in einem Augenblick.

Auf der Suche nach etwas Wahrem, etwas Echem, malt Christiane Leptien Bruchstücke naher Momente, zoomt den Ausschnitt heran, zeigt lediglich Details, weil es mitunter das große Ganze nicht braucht. Oft werden vermeintlich fertige Bilder übermalt, auf den Kopf gestellt, neu gedacht, verwandelt. Es entsteht ein Dialog mit dem Dargestellten.

Die Ausstellung ist noch bis zum 11. Mai im Schloss zu sehen.

Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: 4,-€

www.schloss-reinbek.de

Dietmar Schwenck präsentiert Theaterfiguren im Portrait

Reinbek – Noch bis zum 11. Mai bleibt im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, die Ausstellung »Über die Bühne hinaus« zu sehen. Die Ausstellung eröffnet einen ganz neuen Blick auf das

Figurentheater. Anhand von Foto- und Filmmaterial wird der spannende Restaurierungsprozess vorgeführt. – Öffnungszeiten: Mi.-So., 10 bis 17 Uhr; Eintritt: € 4,-



Vielfalt in Weiß im Portrait

Aumühle – Noch bis zum 6. Mai präsentiert die Schwarz-Weiß-AG vom Deutschen Verband für Fotografie Hamburg im AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, eine besondere Fotoausstellung, welche die Vielfalt und Tiefe monochromer Fotokunst zeigt. Jeder der acht Fotografen bringt seine oder ihre eigene Perspektive und Inspiration in die Ausstellung ein, was zu einer vielfältigen Auswahl an Bildern führt.

Die Themen reichen von eindrucksvollen Landschaftsaufnahmen über bewegte Stadtansichten bis hin zu einfühlsamen Porträts. Ohne die Ablenkung durch Farben führen die Bilder den Blick auf das Wesentliche und entfalten durch Licht, Schatten und Kontraste eine einzigartige Wirkung.

Am 3. April findet um 18 Uhr in der Ausstellung ein Get-Together statt. Die Fotogruppe stellt zu diesem Termin sich und ihre Arbeiten vor.

gehört zum Leben seit 1912.

FÜR DAS GUTE GEFÜHL, ALLES GEREGLT ZU HABEN.

BESTATTUNGSVORSORGE

Der sichere Weg, um im Hier und Jetzt eigenverantwortlich zu handeln. Für Sie und Ihre Liebsten.

Jederzeit für Sie da
(040) 721 30 12
www.ollrogge.de

AUS DEN KIRCHEN

MARIA-MAGDALENEN

Gottesdienste zu Ostern

Reinbek – Die Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee, lädt ein:

18. April, Karfreitag, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pastor em. Rolf Kemper

18. April, 15 Uhr: Sterbestunde Jesu, Musikalische Andacht mit P. Ralf Meyer-Hansen und a capella-Werken mit der Kantorei Reinbek; Leitung: Kreiskantor Benedikt Woll

19. April, Osternacht, 22 Uhr
mit Taufen. P. Meyer-Hansen und Prädikantin Edelgard Jenner

20. April, Ostersonntag, 10 Uhr: Musikalischer Festgottesdienst mit P. Meyer-Hansen.

Musik: *Spatzenmesse* von W. A. Mozart und *Halleluja* aus dem *Messias* v. G. F. Händel. Ausführende: Annegret Holtgräve-Diercks (Sopran), Tiina Zahn (Alt), Joachim Duske (Tenor), Benedikt Woll (Bass). Hanse-Barock-Orchester, Leitung: Kreiskantor Benedikt Woll.

Nach dem Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde gegen 11 Uhr ein zu Kirchencafé und Ostereiersuche. Ob Groß, ob Klein, es sind alle herzlich eingeladen!

NATHAN-SÖDERBLOM

Gottesdienste zu Ostern

Reinbek – Die Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, lädt ein:

17. April, Gründonnerstag, 18 Uhr

Feierabendmahl mit den Konfis und Pastorin Bente Küster und Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen.

18. April, Karfreitag, 11 Uhr
Gottesdienst mit Propst Holger Beermann

20. April, Ostersonntag, 11 Uhr: Familiengottesdienst mit Abendmahl mit Pn. Bente Küster und Posaunenchor, Leitung: Lothar Scharkus

GETHSEMANE

Gottesdienste zu Ostern

Neuschönningstedt – Die Gethsemane-Kirchengemeinde, Kirchenstieg 1, lädt ein:

17. April, Gründonnerstag, 19 Uhr: Feierabendmahl

Anmelden bis 14. April im Kirchenbüro unter 040-7106300 oder per eMail an info@kg-gethsemane.de

18. April, Karfreitag, 15 Uhr:
Andacht zur Sterbestunde Jesu

20. April, Ostersonntag, 10 Uhr:
Ostergottesdienst

21. April, 10 Uhr: Pilgern!

Vor der Kirche beginnt mit Pastor Nils Jacobsen der Spaziergang und nach 3 Kilometern endet der Weg um 12.30 Uhr mit einer Andacht

ST.-ANSGAR KIRCHEN-
GEMEINDE SCHÖNNINGS-
TEDT-OHE

Gottesdienste zu Ostern

Schönningstedt – Die ev.-luth. Ansgar-Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe lädt ein:

18. April, Karfreitag, 10 Uhr, St.-Michael, Ohe: Gottesdienst

20. April, Ostersonntag, 10 Uhr: Ansgar-Kirche, Schönningstedt,
Am Salteich 7: Ostergottesdienst

MARTIN-LUTHER-KIRCHE
WENTORFAndachten
in der Karwoche

Wentorf – Die Martin Luther-Kirchengemeinde, Reinbek Weg 27, lädt in der Karwoche vom 14. - 17. April, jeweils um 19 Uhr, ein zu Andachten in der Martin-Luther-Kirche, Reinbek Weg 27. Am Gründonnerstag wird Abendmahl gefeiert. Die Ökumenischen Andachten werden gestaltet vom Team um Pastor Mirko Klein.

Gottesdienste zu Ostern

17. April, Gründonnerstag, 19 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl; Pastor Klein

18. April, Karfreitag, 10 Uhr
Gottesdienst mit P. Klein

18. April, 15 Uhr: Sterbestunde Jesu, Friedhofskapelle, Am Petersilienberg 11a: Andacht mit Pastorin Ulrike Lenz; Musik: Constanze Weber (Klarinette)

20. April, Ostersonntag, 5 Uhr
Liturgische Osternacht, anschließend: Osterfrühstück; P. Klein & Team

20. April, Ostersonntag, 11 Uhr:
Familiengottesdienst mit Pn. Lenz; Musik: Posaunenchor

Ostergesang
zieht durch Wentorf

Wentorf – Am Ostermontag, 21. April, zieht ab 10 Uhr ein Ostergesang durch Wentorf. Die Kirchengemeinde der Martin-Luther-Kirche lädt zum Ostersingen ein. Dazu sind die Sängerinnen und Sänger mit Pastorin Lenz, Pastor Klein und Karen Haardt im Ort unterwegs, um das Osterlob nicht nur in der Kirche anzustimmen, sondern Osterfreude und Ostergesang nach draußen unter den freien Himmel zu bringen. Mit Notenblättern und Musikinstrumenten radeln sie durch den Ort und machen an vier Stationen (je ca. 20 Minuten) Halt mit Liedern und der Ostergeschichte: 10 Uhr: Casinopark; 10.30 Uhr: Sachsenring; 11 Uhr: Königsberger Ring; 11.30 Uhr: Amandas Garten.

– Ab 12 Uhr gibt es Brunch im Gemeindesaal, Waldweg 1. Teilnahme ohne vorherige Anmeldung!

AUMÜHLER KIRCHE

Gottesdienste zu Ostern

Aumühle – Die Bismarck-Gedächtniskirche, Börnsener Straße 25, lädt zu folgenden Gottesdiensten ein:

18. April, Karfreitag, 10 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl; Pastor René Enzenauer

20. April, Ostersonntag, 5 Uhr
Osterfrüh-Gottesdienst mit Pastor René Enzenauer, Prädikantin Gesa Laitenberger und Team

21. April, Ostermontag, 17 Uhr
Händels »Messias« erleben. Aumühles Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt präsentiert ein ganz besonderes Konzert. In der Aumühler Kirche erklingt der zweite Teil von Georg Friedrich Händels Oratorium »Messias«. Es singen Jan Bornholdt (Sopran), Matthias Dähling (Altus), Timo Röfner (Tenor), Clemens Heidrich (Bass) und die Kantorei Aumühle. Dazu spielt das Barockorchester *Concerto Hamburg*.

»Dieses Oratorium erzählt in drei Teilen Lebensstationen Jesu, nämlich von seiner Geburt, seinem Tod am Kreuz und von seinem erhofften zweiten Kommen«, erklärt Susanne Bornholdt. Die Textzusammenstellung stammt von Charles Jennens, der ein englischer Grundbesitzer, Mäzen und Librettist war. Der Text besteht ausschließlich aus Bibelworten. »Händel komponierte den Messias in kürzester Zeit im Sommer 1741«, weiß die Kirchenmusikerin. Eintrittskarten zum Preis von 15 bis 35 Euro gibt es in beiden Aumühler Apotheken sowie den Öffnungszeiten des Kirchenbüros (Montag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag: von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr und Freitag von 10 bis 12 Uhr und – sofern noch vorhanden – an der Abendkasse.

HEILIG-GEIST-KIRCHE
WOHLTORF

Gottesdienste zu Ostern

Wohltorf – Die Heilig-Geist-Kirche zu Wohltorf, Kirchberg 1, lädt zu folgenden Gottesdiensten ein:

17. April, Gründonnerstag, 18.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl; Pastor René Enzenauer

18. April, Karfreitag, 15 Uhr: Musik zur Sterbestunde Jesu, Markus-Passion von Charles Wood. Ausführende: Florian Michels (Tenor), Louis de Boncourt (Bass), Natalia Abryutina (Orgel), Vokalensemble Wohltorf. Leitung: Andrea Wiese. Der liturgische Rahmen wird gestaltet von P. Enzenauer. – Eintritt frei.

20. April, Ostersonntag, 10 Uhr
Oster-Gottesdienst mit P. Enzenauer

Ev.-Freikirchliche Gemeinde

Für jeden Geschmack!

Reinbek – Am Montag, 14. April, hat das *Caféplus* der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Reinbek wieder von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Im Gemeindehaus in der Nelkenstraße warten selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Tee und Klönschnack auf die Besucher. Wenn es geschmeckt hat, darf mit einer kleinen Spende gern Danke gesagt werden.

Ab 16 Uhr besteht in einem Nachbarraum die Möglichkeit, bei unterhaltsamen Gesellschaftsspielen dabei zu sein. Wer Lust hat, spielt mit oder schnuppert einfach mal hinein. Auf jeden Fall braucht an diesem Nachmittag niemand allein zu bleiben.



Uganda – meine Perle



Antje de Boer (l.) und Thea Hüter berichten aus Uganda

Reinbek – Am Montag, 14. April, berichten zwei Frauen ab 17.30 Uhr in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Reinbek, warum Uganda ihnen ans Herz gewachsen ist und was sie dazu bewegen hat, sich in diesem Land zu engagieren.

Eine von ihnen ist die in Reinbek lebende Antje de Boer. Sie hat in Uganda ein Grundstück erworben, das in kleinen Schritten mit einem Haus bebaut wird. Wenn das Haus fertig ist, möchte Frau de Boer sich um alleinerziehende Frauen in der Region kümmern. Sie plant, etwa sechs Monate im Jahr dort zu arbeiten und während ihrer Anwesenheit Kurse zu geben, die sich mit Berufsfindung und praktischer Umsetzung befassen. Außerdem möchte sie die Ziegenzucht und Ziegenmilchwirtschaft im Umkreis von etwa 20 km fördern, indem sie die Bauern ermutigt, Ziegen zu halten, zu melken und Käse herzustellen.

Die andere ist Thea Hüter, die bereits sein 11 Jahren in Uganda lebt. Mit dem kleinen, privaten Missionswerk »God's Light in Africa« hat sie es sich am Ufer des Victoriasees zur Aufgabe gemacht, Kindern einen guten Start ins Leben zu verschaffen – durch einen Kindergarten und eine Schule, in der nicht in der landesüblichen Art unterrichtet wird, sondern mit mehr Spaß und Praxisbezug.

Uganda ist ein am Äquator gelegener Binnenstaat in Ostafrika. Das Land hat eine Fläche von rund 241.000 km², was in etwa der Größe des Vereinigten Königreichs entspricht. Uganda gehört zu den am wenigsten entwickelten Ländern der Erde, über ein Viertel der rund 49 Millionen Einwohner gilt als extrem arm. Das Land wird aber aufgrund seiner Landschaften und Tiere auch als Perle Afrikas bezeichnet.

Die Veranstaltung findet in der Kirche der Gemeinde, Jahnckeweg 7, statt – natürlich mit vielen Bildern und persönlichen Eindrücken und Erfahrungen. Der Eintritt ist frei. Sofern sich jemand bewegt fühlt, etwas zu spenden, ist das selbstverständlich möglich.

ST.-ANSGAR KIRCHENGEMEINDE SCHÖNNINGSTEDT-OHE

Karfreitag und Ostern – Tod und Auferstehung

Schönningstedt – Christen deuten ihren Glauben von Ostern her. Lektor Michael Zietz: »Die unglaubliche Botschaft von der Auferstehung Christi ist gleichsam ihre Hoffnungsquelle und ihr Lebensatem. Doch bedingt diese tiefe existenzielle Bedeutung die todbringenden Geschehnisse des Karfreitags. Bei seinem nächsten Treffen am Dienstag, 15. April, 20 Uhr, im Gemeindehaus Schönningstedt, Am Salteich 7, will der Gesprächskreis der ev.-luth. Kirchengemeinde Schönningstedt-Ohe dieser theologischen Wechselbeziehung von Tod und Leben anhand von Bibelstellen und geistlichen Texten auf den Grund gehen. So schreibt Erik Daumann-Hettenbach über das 500 Jahre alte Kirchenlied *Christ ist erstanden*...: "Wenn im Morgengrauen des Ostertags die Orgel mit vollem Register braust und die Gemeinde das *Christ ist erstanden von der Marter alle*... anstimmt, so ist dies einer der seltenen Momente, wo Herz und Seele aller Gottesdienstbesucher wirklich an dem hängen, was da gesungen wird. Kaum jemand kann sich diesem Moment entziehen: einen Augenblick lang spüren wir etwas von dem gemeinschaftlichen Erlebnis der Auferstehung Christi".«

Die Leitung des Gesprächskreises liegt bei Lektor Michael Zietz. Gäste sind herzlich willkommen.

AUMÜHLER KIRCHE

Kirchenmusical zur Passion

Aumühle – Zur Passion hat Aumühles Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt das Kindermusical »Es ist vollbracht« von Thomas Riegler einstudiert. Es ist noch einmal zu hören in der Kirche Aumühle, Börsener Straße 25, am Dienstag, 8. April, 17 Uhr. Die Leitung haben Carina von Allwörden, Julie Mania und Susanne Bornholdt, verantwortlich für Regie und Bühnenbild ist Luca Riepe. Mitwirkende sind der Kinderchor Aumühle und Instrumentalsolisten

Karten zum Preis von 7 Euro gibt es im Vorverkauf in den Aumühler Apotheken, Hofriedeallee 22 bzw. Am Billenkamp.

MARTIN-LUTHER

Magische Hexen- und Zaubertage in den Osterferien

Wentorf – In den Osterferien lädt die Jugendeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde – die MaBu (Marienburg) – Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zu den »Magischen Hexen- und Zaubertagen« ein. Vom 14. bis 16. April, jeweils von 11 bis 15 Uhr, haben sie Gelegenheit, in die geheimnisvolle Welt der Magie einzutauchen.

Während dieser spannenden Tage stehen gemeinsames Rätsellösen, das Brauen geheimnisvoller Tränke und das Erproben von Hexenkünsten auf dem Programm mit dem Ziel der erfolgreichen Absolvierung der »Hexenprüfung«.

Die Veranstaltung findet in der MaBu, Am Burgberg 4a, in Wentorf, statt. Ein Mittagsimbiss sowie Wasser und Apfelschorle sind im Preis von € 8,- pro Kind inbegriffen. Interessierte Eltern können ihre Kinder per eMail unter buero@kirche-wentorf.de oder unter ☎ 040-7202425 anmelden. Die Plätze sind begrenzt.

Imke Kuhlmann

AUS DEN KIRCHEN

GETHSEMANE KIRCHE

»Aves de Paso« (Zugvögel)

Neuschönningstedt – Hendrik Leßmann (Bandoneon) und Miguel Wolf laden am Sonnabend, 26. April, 18 Uhr, in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1, zum Konzert »Aves de Paso«.

Im Tango sind sie sich begegnet und seitdem fliegen sie zusammen. Im Gepäck: Tangos, Milongas und Candombes, mal gesungen, mal instrumental, mal alt, mal neu.

– Der Eintritt ist wie immer frei.



Aves de Paso, das sind Hendrik Leßmann (Bandoneon) und Miguel Wolf (Gesang und Gitarre).

Verabschiedung von Kirchenmusikerin Susanne Bornholdt

Gottesdienst mit Propst Graffam in der Aumühler Kirche

Aumühle – Für Kirchenmusikdirektorin Susanne Bornholdt (Lesen Sie auch »Friedensweg für Aumühle«, Seite 8) heißt es nach 20 Jahren als Kirchenmusikerin Abschied nehmen von ihrer Kirchengemeinde Aumühle, denn sie wechselt als Regionalkantorin nach Mölln. Zu ihrer Verabschiedung hält Propst Philip Graffam den Gottesdienst am Sonntag, 27. April, 15 Uhr, in der Aumühler Kirche. Im Anschluss lädt der Kirchengemeinderat ein in den Gemeindesaal, Börsener Str. 25.

Die Entscheidung zu dieser beruflichen Veränderung ist Susanne Bornholdt nicht leichtgefallen.

»Ein Stück weit war es auch eine Vernunftentscheidung«, sagt die 48-jährige. Hintergrund ist die Entwicklung der finanziellen Situation in den Kirchengemeinden. Die Kosten steigen bei sinkenden Mitgliederzahlen. Die einzelnen Kirchengemeinden verfügen nicht über genügend Finanzen, um die Kirchenmusiker, für die ein Arbeitgeber rund 80.000 Euro im Jahr einplanen muss für Gehalt und Konzerte, bei den Gemeinden zu lassen. In Zukunft sind des-



Kirchenmusikdirektorin Susanne Bornholdt wechselt nach 20 Jahren als Kirchenmusikerin in Aumühle als Regionalkantorin nach Mölln.

halb Kirchenmusiker nicht mehr auf Gemeindeebene, sondern auf Kreisebene angestellt. Für Susanne Bornholdt bedeutet die neue geschaffene Stelle als Regionalkantorin Stellensicherheit und auch

eine finanzielle Verbesserung. Gleiches gilt für ihre Kollegin, die Kirchenmusikdirektorin Andrea Wiese, die in Zukunft die Kirchenmusik in Aumühle und Wohltorf gestalten wird.

In Mölln warten Herausforderungen auf die künftige Regionalkantorin. »Es gilt, neue Strukturen aufzubauen«, sagt sie mit Blick auf ihr Arbeitsgebiet. Das umfasst die Stadt Mölln und umliegende Gemeinden wie Breitenfelde, Niendorf und Schretstaken, Gudow oder Tramm. »Dazu kommen noch viele andere Örtchen, die kein Kirchlein haben«, erklärt sie. »Ich freue mich, besonders für die kleinen Dorfkirchen Fahrrad-, Pilger- oder andere Musikformate zu erdenken«, verrät sie einige ihrer Ideen.

Auf die Jahre in Aumühle blickt Susanne Bornholdt dankbar zurück. »Es sind fast 20 Jahre, die gefüllt waren mit der Arbeit an Kinder-Musicals, größeren Chor- und Orchesterwerken, mit fröhlichen Festen, Chor- und Familienfreizeiten«, erinnert sie sich. Aber auch Abschiede von lieben Menschen, von Pastoren und einer Pastorin, die nach Aumühle kamen und wieder gingen, gehören für die Mutter von vier Söhnen dazu.

Im Anschluss an den Gottesdienst zur Verabschiedung von Susanne Bornholdt wollen der Kirchengemeinderat und Gäste im Gemeindesaal 20 Jahre Kirchenmusik Revue passieren lassen. Dafür wird um eine Anmeldung gebeten bis zum 22. April entweder im Kirchenbüro unter ☎ 04104-3059 oder per eMail an kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

Stephanie Rutke



Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 728 13 540

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

RH / DHH GESUCHT! Berufsfeuerwehrmann sucht in einer familienfreundlichen Umgebung ein gut erhaltenes RH o. DHH mit Garten. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien.**

WALDLAGE GESUCHT! Tierarzt sucht mit seiner Partnerin und 2 Hunden ein gepflegtes Haus ab ca. 120 m² in Sachsenwaldnähe. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

VON BELLA ITALIA IN DIE HEIMAT ZURÜCK! Ein junges Paar aus Italien sucht eine moderne Eigentumswohnung mit mind. 3 Zimmern und Balkon o. Terrasse in gut angebundener Lage. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBERGABE 2026 ODER 2027: Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2026 oder 2027 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Wir haben für jede Immobilie den passenden Käufer. Bitte fordern Sie uns.

ZU VERSCHENKEN

Weißes **Kinder/Gitterbett** mit Wickelaufgabe; **Tel. 0171/433 2828**

SUCHE

Modelleisenbahn der Spur N (z. B. Minitrix u.a.) gesucht, gerne ganze Anlage oder Teile, auch alt od. defekt; **Tel. 0176/8118 1455**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

DIENSTE

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ☎ 112
Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst:
☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Notfallpraxis Reinbeker Krankenhaus: Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr
Deutscher Kinderschutzbund
☎ 04532-280688
Frauennotruf Kiel e.V.
☎ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn
☎ 04102-81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111
Giftzentrale: ☎ 0551-19240
Krankswagen: ☎ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027
Telefon-Seelsorge: ☎ 0800-1110111
Tierärztl. Notdienst: ☎ 0481-85823998
Zahnärztlicher Notdienst:
☎ 04532/267070
Sucht- und Drogenberatung:
☎ 040-72738450
Weißer Ring: ☎ 116006
Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:
☎ 116116

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Ping **Golfschläger** komplette Ausrüstung, Rechtshänder. Bag und Trolley ev. extra zu verkaufen. VB € 550,-; **Tel. 720 5028**

Sehr gut erhaltenes **Herrenfahrrad** 28" v. Fischer. Rahmenhöhe 51 cm, silbergrau m. 5 Gang Nabenschaltung, wenig benutzt, € 120,-; **Tel. 722 3451**

2 kpl. aufgearbeitete und sofort fahrbereite historische Fahrräder je 28 Zoll: **Herrenrad**, 30er Jahre Marke Baronia, € 170,-; **Damenrad**, 50er Jahre, Marke Standard, € 140,-. **Tel. 7367 8740**

Pflanzkübel Terracotta aus Kunststoff 40 x 43 x 43 cm mit Einsatz Lechuza Erd-Bewässerungs-Set für optimale und lange Wasserversorgung sowie Gardena Streuwagen günstig abzugeben. **Tel. 720 8809**

Drucksprüngerät TUKAN -5 l, 1x benutzt, € 8,-; **Tel. 7224351**

E-Bike (Pedelec) Victoria Malente, 26 Zoll, 7-Gang-Nabenschaltung, tiefer Einstieg, silberfarben, fahrbereit, aber Akku defekt, VB € 75,-; **Tel. 727 8443**

Schönes **Kanu**, rot weiß mit Zubehör (2 Holzpaddel, Transportwagen, Proviantkiste, Otter Box), VB € 400,-; **Tel. 0175/9653 227**

4 neuwertige **Sommerreifen** Nexen Primus ohne Felgen, Gr. 215/60R16 96H, Laufleistung 11 km, DOT Nummer: 422, € 190,-; **Tel. 722 2479**

Kärcher Hochdruckreiniger K2-2x benutzt, € 30,-; **Tel. 722 4351**

Gobelin Bild engl. Reiter Handarbeit mit Rahmen 94x60cm, VB; **Tel. 04107/877 275**

E-Bike (Pedelec) Raleigh Kingston 8 XXL RT, Tiefensteiger, 8-Gg., Rücktritt, Rahmen Konfort 60, Reifen 28", Akku 500 Wh, NP € 2.900,-, VB € 1.050,-; **Tel. 0160/9772 2919**

Ein Mordsvergnügen in drei Akten

Wentorfer Bühne präsentiert
Kriminalkomödie »Zur dicken Wachtel«



In diesem Frühjahr hat zum ersten Mal Doris Martin die Regie übernommen und gibt den Schauspielern Anweisungen: u.l.: Karsten Martin (Harald ♂ Hartmut Haferkorn), Nevenka Erdmann, (Waltraud Wachtel), Renée Behrend (Kellnerin Susi), Wolfgang Snijders (AC/DC) und Daniela Snijders (Köchin Helga).

Wentorf – Bei der Laienspieltruppe der WENTORFER BÜHNE laufen die Proben für das neue Stück auf Hochtouren. Es handelt sich um die Kriminalkomödie »Zur dicken Wachtel oder Wie man Männer mordet«. Der Dreiakter von Felix J. Mohr ist passend, denn das Stück hat nur fünf Rollen, was der Schauspieltruppe aktuell entgegenkommt.

»Es war schwierig, genügend Spielbereite zu finden, denn wir hatten einige krankheitsbedingte Ausfälle in den vergangenen Monaten«, erklärt Wolfgang Snijders, erster Vorsitzender der Wentorfer Bühne. Andere Mitglieder der Wentorfer Bühne sind beruflich zu stark eingespannt, um eine Rolle zu übernehmen.

Regie führt in diesem Frühjahr zum ersten Mal Doris Martin, unterstützt wird sie dabei von Dierk Berger. »Bisher war ich immer hinter den Kulissen aktiv«, erzählt Doris Martin, jetzt hält sie zum ersten Mal das Regieheft in der Hand und gibt Anweisungen. Für

sie ist es eine aufregende Erfahrung. »Aber ich habe ein gutes Team an meiner Seite«, betont sie.

Handlungsort ist die heruntergekommene Kneipe »Zur dicken Wachtel«, geführt von Waltraud Wachtel. Gespielt wird die Kneipenwirtin von Nevenka Erdmann. Als eines Abends Harald »Harry« Haferkorn (Karsten Martin), Organisator von Kneipentouren, zu Besuch kommt, wittert Waltraud ihre Chance, das Geschäft wieder aufblühen zu lassen. Die Kellnerin Susi (Renée Behrend) erkennt in »Harry« den Vater ihres ungeborenen Kindes, der sich nach einer Liebesnacht nicht mehr bei ihr gemeldet hat. Nun kommt alles anders als erwartet, denn »Harrys« Erscheinen weckt kriminelle Energien bei Susis Kollegin, der Köchin Helga (Daniela Snijders), die ihre ganz eigenen Methoden im Umgang mit gewissen Typen von Männern hat.

»Das Stück gibt viel her und zeigt jede Menge Frauenpower«, freut sich Wolfgang Snijders. Damit sich die

STELLENMARKT

Gartenarbeiten aller Art, Rollrasen, Rasen vertikutieren, Neugestaltung, Gehweg- und Terrassenreinigung, Beete, Rodungen, Hecken- und Sträucherschneid, preiswert und zuverlässig zum Festpreis. Termine frei! **Tel. 040-712 3672** oder 0174/582 4075

Reparaturen Ihrer Gartenlaube, Holz- und Malerarbeiten, Dach-Aufbau und Dach-Abriß, Flachdachsanierung, Asbest; **Tel. 0178/158 1951** od. 040-712 3672

Entrümpelung aller Art, Wohnungsräumung Häuser / Keller / Garagen / Dachboden, besenrein zum Festpreis. Preiswert; **Tel. 040 7100 1991** od. 0151/7282 5435

Klavierspielen macht Freude! Unterricht in Reinbek für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, gerne auch Anfänger; **Tel. 7229557**

Liebevolle **Teilzeit-Betreuung für unseren 4-jährigen Golden Retriever gesucht!** Aus Altersgründen suchen wir eine nette Person oder Familie, die hin und wieder – z. B. an Wochenenden oder während Urlaubs – die Betreuung übernehmen kann. Unser Hund ist sehr lieb, bestens erzogen und mit Kindern absolut unkompliziert. **Tel. 0160/780 0212**

Freiwilliges Soziales Jahr!

Freie FSJ-Plätze in der Grundschule Mühlenredder in Reinbek zum Sommer 2025 zu besetzen.

Bei Interesse bewirb Dich jetzt online unter www.fsj.sh & wir freuen uns, Dich kennenzulernen!

Fahrer (m/w/d) gesucht

für Alten- und Krankenbeförderung in Vollzeit (auch samstags)
Tel. 040/6738 5148

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir Austräger für **Wentorf, Reinbek Wohltorf und Aumühle**
Tel. 727 30 117 eMail: redaktion@derreinbeker.de

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen
Tel. 722 09 48 od. **0176 / 4022 0547**

Bühne in eine stilechte, heruntergekommene Kneipe verwandelt, ist er mit befreundeten Bühnen in Kontakt für Deko und Kulisse.

In diesem Jahr ist die Wentorfer Bühne nicht wie sonst Teil des Programms der **Kulturwoche**, sondern spielt bereits eine Woche vorher. »Unsere Aufführungen sollten sich nicht mit anderen Theateraufführungen überschneiden«, erklärt der Vorsitzende. Die WENTORFER BÜHNE hätte an zwei auseinanderliegenden Terminen während der **Kulturwoche** spielen sollen. »Das hätte für uns enormen Aufwand durch Aufbau und Abbau der Kulissen bedeutet«, sagt er. Deshalb war diese Variante keine Option für die Truppe.

»Zur dicken Wachtel oder Wie man Männer mordet« feiert Premiere am Freitag, 13. Juni, 19 Uhr. Weitere Aufführungen am Sonnabend, 14. Juni, 18 Uhr und Sonntag, 15. Juni, 17 Uhr, jeweils in der Aula der Gemeinschaftsschule Wentorf, Achtern Höben 3. Karten zum Preis von € 5,- gibt es bei MEIN BIOLADEN, Hauptstraße 4 oder online unter www.wentorfer-buehne.de

Stephanie Rutke

Angebote des DRK Ortsvereins

Reinbek – Im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm geplant:

Jeweils am Montag treffen sich zwei Gymnastikgruppen, um 9.30 Uhr und um 18 Uhr.

An den Dienstag 8., 22. und 29. April wird ab 14.30 Uhr gespielt. Am Dienstag, 15. April, wird das Osterfest gefeiert; am Dienstag, 30. April, ist BINGO im Programm.

Am Mittwoch, 9., 16., 23. und 30. April trifft sich um 13.30 Uhr eine Gymnastikgruppe – am 16. und 30. April auch mit einem Kaffeetrinken verbunden. Auch die Bastelgruppe trifft sich jeden 2. Mittwoch ab 14.30 Uhr, am 9. und 23. April.

Gelegenheit zum »Einfach mal reden«: Ihnen fehlt jemand zum Reden oder Sie brauchen ein offenes Ohr für Ihre Sorgen, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried. Gesprächstermin ist jeweils der 2. Donnerstag im Monat (also 10.4.) in der Zeit von 15 – 17 Uhr.

Am Sonntag, 13. April, ab 14 Uhr, lädt das DRK zum Digitalen Bowling.

Mehr auf www.DRK-Reinbek.de oder unter ☎ 040-32518663.

AWO-Angebote

Reinbek – Im Seniorenzentrum *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm geplant:

Montags ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Am 14. April gibt es zum Osterkaffee Kuchen. Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus montags kostenlos. Mehr bei Elke Simonsen unter ☎ 040-7228611.

Dienstags ab 10 Uhr trifft sich der Lese- und Gesprächskreis. Mehr bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Mittwochs ab 14.30 Uhr trifft sich die Schachgruppe. Mehr bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Donnerstags ab 10.30 Uhr bittet Petra Freund zum Erlebnistanz. Informationen und Anmeldung unter ☎ 040-7279416.

Programm Neuschönningstedt

Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt zu ihren regelmäßigen Angeboten in die Räume der Begegnungsstätte (BeGe) herzlich ein. **Jeden Dienstag gibt es**

um 14 Uhr Seniorengymnastik mit Petra, um 15 Uhr Kaffee, Klönen und Spielen und um 15.15 Uhr Erlebnistanz mit Petra.

Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus kostenlos.

Das Kegeln im »Opatja« in Glinde mit Uschi und Helga findet im Wochenwechsel statt.

Am Donnerstag, 17. April, ist eine Alsterschiffahrt geplant.

Der monatliche Mittagstisch findet am 24. April um 12 Uhr statt.

Zu allen Aktivitäten gibt es dienstags ab 14.30 Uhr Auskunft in der Bege oder bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078.

Spaziergänge mit Klönschnack

Wentorf – Die Spaziergänge für Seniorinnen und Senioren haben wieder begonnen. Die nächsten Vormittagsspaziergänge finden statt am 10. und 24. April, sowie am 8. und 22. Mai. Treffpunkt ist um 10 Uhr vor der Martin-Luther-Kirche, Reinbeker Weg 27, zu einem gemütlichen Klönschnack mit Pause. Das Klönen ist hierbei das Wichtigste! Jedermann und Jede(r) ist herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Seniorenfrühstück in der Bege

Neuschönningstedt – Schon zum Mittwoch, 9. April, lädt der Reinbeker Seniorenbeirat seine Gäste wieder ein, das leckere Frühstück verbunden mit aktuellen Informationen und der beliebten Stuhlgymnastik in der Begegnungsstätte (BeGe), Querweg 13, zu besuchen. Beginn ist wie üblich 9 Uhr. Anmeldungen bei Barbara Neumann

unter ☎ 040-7223434. Kosten pro Person € 3,-. Den Vortrag des Tages hält wie schon im März im Rickertsen-Haus Hendrick-C. H. Maier, Spezialist des Instituts für Bestattungen und Vorsorge. Dabei geht es auch um die Frage, wie beispielsweise Angehörige von Verstorbenen mit digital gespeicherten Daten umgehen sollten. Im

Rickertsen-Haus ist dieser Vortrag auf großes Interesse gestoßen und gab Anlass zu vielen nachfolgenden Fragen.

Der Seniorenbeirat bittet auch wieder darum, eventuell notwendige Absagen rechtzeitig telefonisch durchzugeben, um unnötig freie Plätze zu verhindern.

AWO-Saison für Radfahren und Wandern beginnt

Reinbek – Einmal im Monat von April bis September bietet die Reinbeker Arbeiterwohlfahrt (AWO) eine Radtour und eine Wanderung für SeniorInnen an. In der Regel wird am zweiten Dienstag des Monats geradelt und am dritten Sonntag im Montag gewandert.

Am Dienstag, 8. April, startet die erste Radtour in diesem Jahr unter Leitung von Erika Tischler. Eine Kaffeeinkehr ist geplant. Die Tour ist ca. 30 km lang. Treff-

punkt ist um 14 Uhr vor dem *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. Von da geht es auf landschaftlich schönen Wegen weitestgehend ohne Autoverkehr neben der Glinde Au bis Oststeinbek, von da vorbei am Mühlenteich in Glinde, über Neuschönningstedt zurück nach Reinbek. Ausreichend Getränke und ein Fahrradhelm (!) sollte zur Ausrüstung der Teilnehmer gehören. Anmeldung unter ☎ 040-7221705 oder eMail an: et-hh43@web.de

Die gut sieben Kilometer lange Seniorenwanderung findet schon am Sonntag, 13. April, statt, weil der dritte Sonntag im April der Ostersonntag ist. Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am S-Bahnhof Reinbek. Von dort geht es mit der nächsten S-Bahn nach Hamburg. Die Tour geht durch die Innenhöfe bei der Stadthausbrücke, von dort zur Deichstraße und weiter zur Hafencity. Es gibt viel Neues zu entdecken und Altes wiederzusehen. Jürgen, Ruth und Gudrun führen die Gruppe und erläutern Sehenswürdigkeiten. Eine Einkehr ist vorgesehen, ein Getränk für unterwegs ist ratsam.

Anmeldung an Jürgen Waldow unter j-waldow@t-online.de oder ☎ 040-21007630 ist erforderlich.



KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:	Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
<ul style="list-style-type: none"> → Dacheindeckung → Flachdach → Steildach → Dachflächenfenster → Gauben → Dachsanierung 	<ul style="list-style-type: none"> → Metallbedachung → Fassadenbekleidung → Dachrinnen → Schornsteinsanierung → Gaubensanierung → Balkonsanierung

Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
 Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
 Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Elektro Itzerott

24-Std.-Service 0171/434 99 97

Meisterbetrieb – seit über
60 Jahren im Dienst der E-Technik
Schulstr. 38a · 21465 Reinbek
www.elektro-itzerott.de

Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!



Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.

Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39

E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de



Die Sachsenwaldschule bei der MUN in Kiel

Planspiel Model United Nations (UN-Simulation) im Kieler Landtag

Reinbek/Kiel – Model United Nations (MUN) ist ein Planspiel der Vereinten Nationen. Weltweit treffen sich jährlich junge Menschen an verschiedenen Orten, um die Arbeit der Vereinten Nationen zu simulieren. Model United Nations Schleswig-Holstein (MUN-SH) ist das größte deutschsprachige UN-Planspiel der Welt und findet bereits seit 20 Jahren statt. Dieses Jahr trafen sich vom 6. bis zum 10. März über 350 Teilnehmende in Kiel. Die SACHSENWALDSCHULE (SWS) wurde in diesem Jahr von Zoe Schreblowski, Carlotta Meincke, Finn Moor (alle 10d), Aleks Fischer (10e) sowie Maria Feldmann (Es) und Frau Westphal als begleitende Lehrkraft vertreten.

Am Donnerstag ging es für uns los. Mit dem Auto fuhren wir als Delegierte der Länder Schweiz, Kuba und Mauretanien nach Kiel. Nach der Registrierung und

der Einführung in die Geschäftsordnung fanden verschiedene Workshops statt, die uns auf die kommenden Tage vorbereiten sollten. Am Abend gab es eine feierliche Eröffnungsveranstaltung, bei der unter anderem die Generalsekretärin eine Rede hielt.

Von Freitag bis Sonntag arbeiteten wir in verschiedenen Gremien im Schleswig-Holsteinischen Landtag. Ziel der Gremien war es, Resolutionen zu hochaktuellen Themen der internationalen Politik zu verabschieden. Die Generalversammlung beschäftigte sich beispielsweise mit dem Thema »Umgang mit Desinformationskampagnen«, während die Regionalkommission für Lateinamerika und die/der Karibik unter anderem das Thema »Soziale Neuausrichtung von Städten« behandelte. Neben der Gremienarbeit waren sowohl der Vortrags-



abend am Freitag als auch der »Markt der Möglichkeiten« am Sonnabend, auf dem sich verschie-

dene Organisationen vorstellten, echte Highlights.

Die Konferenz endete am Sonntagabend mit einer ausgelassenen Abschlussveranstaltung. Es wurde viel getanzt und gelacht. Neben inspirierenden Reden und einer Diashow sorgte ein gemeinsames Tanzvideo unter den Teilnehmenden für Begeisterung.

Am Montag trafen wir uns zum letzten Mal, um in einem Rekapitulationsworkshop in den jeweiligen Gremien unsere Erfahrungen zu reflektieren.

Insgesamt war MUN-SH 2025 eine unglaubliche Erfahrung. Obwohl die fünf Tage sehr anstrengend waren und unser Schlafdefizit immer größer wurde – dank Redenschreiben und Änderungsanträgen, die wir bis tief in die Nacht ausarbeiteten –, hatten wir eine Menge Spaß. Wir durften inspirierende und engagierte Menschen kennenlernen und sind dabei über uns hinausgewachsen. Durch unsere Teilnahme an MUN-SH konnten wir andere Perspektiven kennenlernen und hatten die Möglichkeit, die Außenpolitik verschiedenster Staaten nachzuvollziehen. Wir haben das Gefühl, dass sich dadurch unser Horizont erweitert hat.

Zum Schluss möchten wir noch ein riesiges Dankeschön an unsere Lehrerin Katrin Westphal aussprechen, denn durch sie ist das alles erst möglich geworden und an Andrej Krasov von der Haspa für die finanzielle Unterstützung in Form der Kostenübernahme des Teilnahmebeitrags.

MUN-SH 2025 war ein unvergessliches Ereignis.

Zoe Schreblowski und Carlotta Meincke,
SWS Reinbek

VOLKSBANK lädt Kinder zur großen Osteraktion ein

Mit Anton wird's in den Filialen bunt

Ab dem 14. April wird es in den Filialen der VOLKSBANK RAIFFEISENBANK EG (VReG) frühlingshaft bunt. Die Bank startet eine Osteraktion für Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren. Wer Lust hat, ein Osterei zu bemalen oder Osterschmuck zu basteln, kann sein Kunstwerk in einer der 22 Filialen abgeben. Als Dankeschön gibt es für die kleinen Künstlerinnen und Künstler eine Osterüberraschung: ein Ausstechförmchen für Kekse – passend verpackt im Design von Anton, dem Bankhund der VReG.

Osterfreude für die ganze Region

»Wir möchten mit dieser Aktion ein wenig Osterstimmung in unsere Filialen bringen und gleichzeitig den Kindern aus der Region eine Freude machen«, sagt Philipp Maschmann, Leiter Marke und Marktkommunikation der VReG. »Gerade in den Tagen vor Ostern freuen sich viele Familien über

gemeinsame Bastelaktionen – und wir freuen uns, wenn diese kleinen Kunstwerke anschließend den Weg zu uns finden.«

Bunte Ostersträuße in den Filialen

Besonders schön: Die abgegebenen Eier und der Osterschmuck werden direkt in den Filialen an Ostersträuchen aufgehängt. So können sich auch die Kundinnen und Kunden an Kunstwerken erfreuen. Die VReG-Filialen werden auf diese Weise zu kleinen Oster-Galerien, die zeigen, wie viel Kreativität in den jungen Künstlerinnen und Künstlern aus der Region steckt.

Auch Kindergärten können mitmachen

Nicht nur einzelne Kinder, sondern auch ganze Kindergarten-Gruppen sind eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Wer gemeinsam bastelt und die Ergebnis-

se gesammelt in die Filiale bringt, bekommt selbstverständlich für jedes Kind eine kleine Osterüberraschung. Aus organisatorischen Gründen bittet die Bank Kindergärten darum, vor dem Besuch Kontakt mit der jeweiligen Filiale aufzunehmen.

Anton – der Bankhund der VReG

Für viele Familien in der Region ist Anton längst ein bekanntes Gesicht. Der freundliche Bankhund begleitet die jüngsten Kundinnen und Kunden der VReG durch das Jahr und ist bei besonderen Aktionen – vom Weltspartag bis hin zu Bastelaktionen – immer mit dabei. Jetzt lädt Anton zur großen Osteraktion ein und freut sich auf viele kreative Beiträge.

Weitere Infos direkt in den Filialen der VReG oder unter www.vreg.de

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66

HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK
= MEISTERBETRIEB =
Bernd Mühlmann

Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst

Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK

Jörg Stöber
Sanitärtechnik
Inh. Rogerio Afonso

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- Notdienst: 0177-722 48 15

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de

Futsal-Mannschaft der Gertrud-Lege-Schule erreicht den 2. Platz der Landesmeisterschaften



FOTO: IMKE KUHLMANN

Neuschönningstedt – Ende November 2024 gewann die Futsalmannschaft Jungen der Gertrud-Lege-Schule die diesjährige Kreismeis-

terschaft. In einem spannenden Turnier setzte sich das Team gegen die Mannschaften der Grundschule Wiesenfeld, der Johannes-Gutenberg-Schule Bargtheide, der Grundschule Lütjensee, der Stadtschule Bad Oldesloe und der GS Alte Alster aus Bargfeld-Stegen durch.

Am 30.1.2025 durfte die Mannschaft dann im Bezirksfinale teilnehmen. Dort traf sie auf die Kreismeister aus den Kreisen Lübeck (Paul-Klee-Schule), Bad Segeberg OGGs Heidberg) und Lauenburg. In einem spannenden Wettkampf konnte sich die Mannschaft aus Neuschönningstedt dort ebenfalls als Sieger durchsetzen.

Am 27.3.2025 spielte die Mannschaft als eine von 4 Bezirksmeistern im Landesfinale in Neumünster um die Landesmeisterschaft. Dort traf sie auf die Mannschaften der Erich-Kästner-Grundschu-

le Stockelsdorf, der Grundschule Ohrstedt und der Vicelinschule Neumünster und erreichte nach zwei Siegen und einer Niederlage den 2. Platz hinter der Vicelin-schule.

Schulleiter Christian Naterski: »Wir gratulieren der Mannschaft zur Vizemeisterschaft des Landes Schleswig-Holstein«.

Futsal ist – lt. Wikipedia – eine

Hallensportart und seit 1989 die internationale Hallenfußballvariante des Weltfußballverbandes FIFA. Der Begriff Futsal ist eine Abkürzung der portugiesischen und spanischen Ausdrücke für Hallenfußball. Futsal wird im 5 gegen 5 auf einem handballähnlichen Spielfeld mit einem sprungreduzierten Ball gespielt.

PIERRO
Croque · Pasta · Pizza & More

KAFFEE & KUCHEN
täglich (siehe Öffnungszeiten)

Geburtstag, Kommunion, Hochzeit, Trauerfeier etc.

Reservierung und individuelle Planung möglich

Tel. 040 226 23 126 Schulstr. 36 - 21465 Reinbek

BUCHSTABEN

Buchstaben-Safari

Für alle Kinder bis 12 Jahre!

ALLES MACHBAR MIT OBI Markt Glinde

Hole Dir dafür vom 14.04. bis 19.04.25 den Safari-Flyer* am Info-Center und finde unser Lösungswort!

OBI Markt Glinde · Wilhelm-Bergner-Str. 2
Telefon 040 - 730 93 70 · www.obide.glinde

*Solange der Vorrat reicht.
Teilnahme 1x pro Kind in Begleitung eines Erwachsenen

Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

Auto & Technik *Alles rund um's Auto!*

Zargari GmbH (040) 70 29 39-0
Wilhelm-Bergner-Straße 4 • 21509 Glinde

Mit uns fahren Sie am besten!

- Reparatur/Inspektion nach Herstellervorgaben für PKW/NKW
- Tägliche HU-Abnahme durch den TÜV
- Karosserie-Instandsetzungs- & Lackierarbeiten
- Autoglasarbeiten/Steinschlagreparaturen
- öffentliche PKW-Waschanlage
- Gebrauchtwagenverkauf

...gleich neben **OBI**

www.auto-technik-zargari.de

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für

Aumühle, Krabbenkamp, Reinbek, Wohltorf und Wentorf

Sandtner Werbung · Tel. 040 - 727 30 117
redaktion@derreinbeker.de

MIT SICHERHEIT VERBUNDEN

IHR SPEZIALIST FÜR:

- ALARM UND SICHERHEIT
- SMARTHOME-SOLUTIONS
- DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG
- ASSISTENZSYSTEME
- TELEFONANLAGEN
- COMPUTERWERKSTATT

PVW HomeSolutions 040 79 75 46 47
info@pwhs.de
www.pwhs.de